

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**[Oldenburger Stadtbuch] Dith is das Stades Bock dar ere
Gerechticheit vnd Ordele inne Gescheuren steit: Sampt
ere Preuileie de eme darup gegeuen is [GE IX B 429]**

[Varel], 1568

[urn:nbn:de:gbv:45:1-97579](#)



Ge IX

B

429



Ge. IX

*B
429*

Farbkarte #13

B.I.G.

Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black





Landesbibliothek Oldenburg

G



de hoc eure Preuerfe
Alia 1569. C. 100.
plan. cor. p. 28. et p. 28. nol xx obo
priuial ad Mea. S. R. S. Tom. I. p. 583

Dich is das sta
ndes Rock der
ere Gerechticheit
vnd Ordene inne
geschreuen steht.
Sampt ere Preui
leie de eme Darup
gegeuen is.

Anno domini

1568.

ANNO

IS. MA
ROREC
LDI

EX BIBLIOTHECA
OLDENBURGENSI.



HIIR BEGINT DE
Copie des Erliken Rades
vnd der Erliken Stadt
tho Oldendorch.

In den Jaer Maerum Vades Amem /
Wij Graue Conrad, vund Conrad Brust
vnd Kesten unsre Sonn, Und vng Jünger
Josam vnd Otto, Kesten vnd Wilhelam
unsre Broder worn der Stadt Vade Gra-
uen Igo Oldendorch, Bekume im vnd bestir-
gum sperubet vor als den Jüngern, de ditz
seyn brief schen offte sonne Lestrum / dat vng
de Stadt Oldendorch hethum vng gegründt
vnd genoum so vrig in all dessen Jegenwoer-
digem Schrift ewigheit und Jünger mer
vrig wohltuer vor vng vnd Lestrum
regnum Ernen / do in siet vnd nor
vng kannen meygen Also dat de Stadt
vnd de Stadt vnn Oldendorch. En raf

A



Im altem Stadtm Goldern scholen
 na der Stadt vorun Bremen Jo vor wuse
 wogedey und dor wunso woget Jo im der wecken
 zwij, also des Miterkloers und des Sun-
 nwendes ein Richter goldern scholen und
 dem Brok, de dor dum dem Richter walt, schol
 wij oder wunso regnum Ernum Jo Degen
 und alsoniale wobornde, Vortuer schol
 wij round wunso Ernum bboldern de Moln
 stem, dum Colm, dum Tegede round de
 Minde, also wuns wunso Wader dor gernest
 gfft, Ich schol wij bboldern de Wunde de
 zwij hynnen der Minne gebrem, und
 de wuns dor noch wondim mogem, blem dr
 scholen wij wi dum Vargen un hyschunnd
 dorm, Ich schol wij und vordr-
 dingim Jodum und dum schol im fitt meins
 Kopfesigus erneiem mein vos arghen wo-
 lere und dum wester die tho wunnde, also
 dum der Stadt tho Bremen Ich schol wij
 em felvern vrig round volnigim de finte
 wam der Stadt waende tho dum vorige im
 dide

A

Ide vund alle stadtewen vond alle woge/
 derde hoven van waarden markt so dor Stadt
 so Oldendorsch de rive mitte vond wigt sind/
 so waarden vond so Tande, Vorher wortse
 wie alle leuen waren binnewen dor Elmen so
 Oldendorsch, behalven pochte vond wansen reg-
 tien Tyus, dem shall menne ons ge in mi.
 Vorher en shall sicht de Stadt nicht wortbinden
 vell nederen mit breuen offe mit lefft/
 vordern men neder landt noch vordern vre in II
 Tande heren oder Stad, Mann is hij vong
 vond vunnen regtien Ernem so kleinende,
 voere dor sale dat denich Mann vong eder vun
 Ernem so dor hede so wortbindende, eder an
 tehende sghelde de Stadt behoren regtien alle vreide
 so dor ewinsten firschen mit aller magt Uren
 dat de Stadt mit volle de brennen klein Och
 en shall de Stadt vunne manne oder vunne donk
 hede mihr voerdeingern regtien vong vader vun
 Ernem, Och sghelde vunne Mann de jor vun
 breygen vorscht worn dor Stadt vuer no meer
 wachten am dem evenn den ollern siert in

affr

4
also se mi sunt. Wenn oet do Stadt eder
woe dor woenen wunser man im iemel sicht gemit
dat sigoldo do Stadt eder dem grimmum drin
ist ainginge vor wons eder vor wuns
Er nemt go wiefsetten binnem b-werten
dan na en kunde woy uns dor en hynem un
wones wiges del prim so ginge ist dannumb
also ein Stedes Maftdroze. Schilderdr de
Stadt eder iemel man aandis wunser fys
lind, eder Ritter offle der Knoperum lide iemel
man wam sicht weigern, dat sigall do Stadt
eder dem ist ainginge vor wunstes Drawm
vorklage in de sigolden iegem binnem - 14.
nachdem kunde he em de in iegem iegem
so ginge ist dannumb also ein Stedes aig
woe, Postmeister der Ritter weringe und
Din der Knoperum sigall mein nemm Blaum
besettum, besalmum von me dode ston eder
windinge, dat binner der Stadt gesigern
sij, vor dem dode ston eder de windinge drif
de en sigall dan weigern wie de gethem, dan
en haum offt dr Stadt gemaret wunde,
so



5

so scholdt der Künne die grünen und der Künne
wunse Vorl gham by der einen seide auf
wunsem Vorwende. Graue Konrads by
der andern seide auf der wunsem Vorwende
drum Graue Jofannes. Vor mir wein dat
wir Graue Konrad oder wunse Ernenn
sich do ich eten wedder der Stadt vann der
Wigfrit wegrum, so scholdt Graue Jofane
wunse wedder vann sime Ernenn so by der
Stadt mit gaußrum zwörum blumen, Da
vann vann wunse wunse wunse Ernenn also
langt bis wog oder wunse Ernenn sich tithen -
drum wedder der Stadt, Und was ist dat Gra-
ue Jofane wunse wedder oder Graue Ernenn
wedder sich ihm der Stadt Wigfrit vorhellen,
Doch gelassen scholdt er wund wunse Ernenn
by der Stadt wedder dorum, Und scholdt mir
wunse Graue Jo wach vann vinoischen holden
Vor mir so en sigal men der Stadt nicht
meger zwörum mit zwörum vann mit
zwockum, drum wo der Hanum zwölfe, Und
wo drum Etzum fürf, Is dat das meger gebraut
mit



horat) des Sibole woy vund wuse Er in nu
mangt gebrem voedder offentrum offir hand
Vortuer fette woy en dat Trophus gro-
nen ewiglich ist holden. Mem also Va-
rum also mem vinen Trophus vare, 11
so sibolem se vinen ein halff dient sterndar = 11
vain genem. Vortuer dr - 18 - Rat man
dr mi eptorium sunt. de sibolem dum drun
Vade blinem drnile se hineum Mem vare
vare vinen sternt, so sibolem se vinen a indum
beden vinen Wain in sine pedr kefum, de der
Stadt mitte vund vinen kame, vund siboll
der Stadt dan hanem vund sinem also driss
wo gretum gedarn, vund dr - 18 - sibole n alle
dare Gossi dum drun Vade blinem, vund ißt
dat sick des Stadts direkt vortet vund viret.
so mogum dr - 18 - Rat manne weg Goss
andri go sick kifum de der Stadt vinen Pa-
num, vund de drun kifum no hanem vund
semem, also driss - 18 - wofren gretum gedarn
Vortuer, de vunde de vain drun Gia n um
vund vain drun Vortuerum grmaket weidem
dr



De sfolcum der Stadt ego horen. Wem wren
dort den wunder wo der horen macte wiede im / de
sfolcum dem drindrum dock der Stadt / wund dr
fene dock en wund euen Einen ego horen
wund de wunder do goschigend allde gunt / Gott en
schall der Stadt vunse Mohum eder vns u toller
ofir Almunt / pfir merkeijr gunt warum wund
eder wunsem Einem horen longt du un diff
Jahr / weiner de diff Jars vun meckum / so
gult dat gunt is quid wund los vors im Vortum
woerner der Stadt / valr eder Auctor ego dum Damum
beforwum / de mognum se an dum Sagyn Gouern /
wund de videri dar ego by Jheredes side des Damnes
horen wud / Alle dinst vor he nome / Ambe god
de way der Stadt ihm trinum gelste reen / und
wo drun Dilligum geswanum / dat vng der Ader und
west ewischigum Jummer sunder Jungfrau mit
angeleit mit ganzt trinre weig vnd dr waens
kannum holdum holdum / Dat bet ngeum leij
Vraue Onr GD / wund vunse Gouern / vnd leij
Jumher Johann / wund vunse Broder vor he nome
mit vunse alter Jungfruelin gefangnum am
Dinst Vraue / Dinst Vraue je gegevnum und
gr =



griffennum ist Oldenborch Am dem Jare Anno
vra Christi geboren dinsent diefundert wiss und 1345.
verrethet. Am dem hilegum ist Einwaffen.

Hir beginnet des Stades Bock
vnde Rechte / de se mogē
voren gelic der Stāt
vam Bremenn.

Am dem Namen des Vaders vnde des Sons
vnde des hilegum Geistes auem.

Schelde tuo Borges dorf tuist van kannen . 2.

Wan tuo Ende gesamende kannen .. 3.

Ster net eines Borgers wiss, dr Mann . 4.

Ster net Vader vnde Mader vnde sind . 5.

Welche al am dede Einem Griffi . 6.

Hefft eine Siunne einem Mann . 7.

Welche Borges sünden wiss es . . . 8.

B



Hadde ein Man kinder vnd wenn wiff 9.
So wocht et man ofte frumester nit sidda jo-
Vor ein Borgersche bignem wifstat 11.
 de kinder fadd.

Dat Erste Capitell.

An dem namen des Vaders vnd des Sons
vnd des Hlligen Geistes Amen:

Anno 1302. Do war Godes geburt vor dem gegandt
der gundt vnd fere, des heiligen dags S:uer
Andreas, do wordum der Carnemann fur Arnolst
vann Janstede / fur Conrad vann Voerde / in
fur Conrades sonn, fur Godete fisc, Dr.
Dingr fur Johann nakevedele, fur Oloeff vann
Vest, fur Hinrik Domeldri, fur Wilken Nieluy
fur hinrik zu uerodt vann der Hlligen
Dore. fur Conrad vann Horneum.
Herr Gniert Danoldri.
Der Johann farr Prinzes.

B



Her Hinrich Vietsals

Her Meiners de wondern des iho Vaders mit
 der unnn Stadt, dat se wolden vfr angste
 beschriven, also idt vwochtlichs sigoldr blinnim
 Hogoldene alle gelycken demn Arnenm also
 drun Rikum Dat gesche in de Rotmannen
 vnd de meene radt — 16 — Man vts Jvno =
 h. Ann verandell wort der Godschullen.
 vrsun, der Hert ioy vann verdun, der clarde
 Crimanne, der Boideken dullen, der hin-
 rike vann Hamburg, der Deideke vann dass-
 brug, der Johanne Vietsals, den Jungin
 der Helwerde vann Ilym, der Johann.
 vann Harrum, der Alexander van Mij-
 bou, der Johanne vann der Veste, der Alberde
 vann Schussenrum, der Johann der Soliffe
 Son, der Bernde vann Hindemunde
 der Johanne vann Langen, der Frederick
 Adelizum.

Dusse Wochin Manne geboren dat
 geynarenn mit dem radtmaenn vnd
 mit der gruenen Stadt Videl, vnd mit
 allen



alle recht mit den Ratmannen ist so
 deneum wund to bescherende / wund der by
 Leuwelkunst blieben, die ols woldt dat
 Joris man vroder Adam hevelt, um offer
 Aprikot, dat scholen er wun hiede. Dicke mi
 wund da meer, mit hijn wund mit grude
 also se trebbum gescreven, Trekk oly Je
 nis man desse rechte de hin beschenen Adam
 vader beschenen wordt, im De unteren of
 mijndren, De Dicke ofer de Arne, den Brok
 scholen de Ratmannen alle worderum wund
 op nemmen, wund men grude dorun wund
 niet worder gruen, Desse Brok scholen de
 Ratmannen alle worderum wund op nemmen
 wund men grude dorun, wund niet worder
 gruen, desse Brok scholen de Ratmannen alle
 worderum hijn im dorun wegetrum. Dicke mi
 wondrum de dat vaderschum, dem schall oly Je
 lken Brok wort hijn im dorun Ratmann
 also hi dem Brok beschenen im Acht das wolder
 oly de grune de drun Brok fandt grudan des myn
 en berem, so sifordum de tinge vre dorun Falt
 hode



Nortnigum / dat ge Irgewoendich leue Doffe
 Welckdum round desse fettunge sigelst to unsre
 heilige rechte mihi mynem.

DAT. 2. CAPITEL. Von pfelwacht.

Schepot fure Borgere dor twijf van mi
 haemmen man / round kimpot dor tho
 ein Rat manne eder fure offte ein Olderman
 eder fure / de sigelum round mognum van
 den Wrede bedrum hy — 16 — pindrum / round
 der Rat mannen round der Olderman
 sigelum so doet den ander in Rat manne
 round Olderman in bedrum sendrum / und
 der grunnum de dor sigels grotbun / de fiall tho
 hande tho gisell leggum Wer will de grunne
 de gesellet offte roepriet Je haemmen tho den
 weghebun righ dor mynnes grunne wortelt
 round uscunnen dor betteringe to mire sun
 fander offte fearende na des Stadts righ / und
 spandrum / dor ge mit dor betteringe ginder
 fander wills worten / des grunne de ons
 hant



Sonet offe so riget grift / de schall men nigh
 tho gisell settum / woe idt ootc celso / dat dcs
 t uor nigh aldus vor enigm mostem / So
 schall men sre demn tho gisell leggum Dat
 celso de sonet offe seriet yd desigell alle in
 leggum / wond de gema de demn a under ge-
 met offe geseriet grift mit sick a under in de
 em de negeste sy; wond sigoleum liggen in
 Marut, Dorz also dat malit ere se tholigende
 binem sinem suis offe bethem, binem
 binem wan se leint will kannem se sick
 nift vor enigm bynum dem Marut, So
 sigell men molleum einem Gollegum de
 em de negeste sy; afres in Marut, so em
 de em negesta men is, kannem se sick den
 nos nift vor enigm / So schall men alre
 men in molleum einem tho van dem leggum/
 de em de negest sy; wond de sigoleum dem celso
 hanc leggum dat se sick vor enigm, So hor
 ootc dcs settinge bethem, wond se bethem se
 bethem, also wanem sigell de gemaem - 20. punt
 woe idt dat se des wortung erwt mit kannem
 siarem

Suarem de Rotmame si galem oet so
 uerum se alsodane sijlings voor sijget huissen
 vrem Borgem hijs foudem eren neghe
 magem, den dat legem so boren inaig,
 wund heden moestem hijs — 20 — pind in
 dat se wann Bremer niet en sigelum, egh
 de sijlings vereinges hijs, sijt oet dene so hig-
 gem sijll hilt na wann Vader wund Moder,
 so sigelum se wann des vaders ergem liggen
 de oldesum, wund mocht sijll so oet verum
 Gevintig jar ofte dor van bauernum, wordt
 oet sijle ann denne older, dat sijlde Agam op
 des wund Vadres wund op der Moder fide vist
 En wate dan noch vader vder Moder, so sijlde
 Jde Agam op des neghem grunde vist, ist
 Jde oet also dat so dan moge vunderet hijs dor
 einem sidem, ge sijll egh vunderen hijs dor
 anderum sidem, hore ist oet dat desse sijln hijs
 einem gartnem Jarre niet gesijdet woerde, so
 sijldem de Rotmame wund de Oldermame
 dat vereinges hijs vrem ede also se hilt
 magem, En konden de Rotmame wund

de Oldermannus de veningen iagt enet en
 henn, so sigoldrum se welte iemalike im wendender
 hofem been enanne, de oldermann wund de wifas-
 trum de tho rade wlegum hogham, de sigolm den
 zetmaire wund dum Oldermann desfleingr
 felpum vorenningur, also so aller wagen moyt
 sigolm ede, wund deme sigolm se oel sime en
 eft se de fale manf dum zetmaire wund auf
 dum oldermann sitt wunder wunderlicke
 ist also dat iemal de fale iagt wo se laget, so
 sigoldrum eme de zetmaire, wund Oldermann
 bedrum bi — so — manzter um dat ge ist wo se
 lato, wortste ge dorf hof die dage, so sigolm si em
 sine broder weiss mankum haren mit paendem
 ofte mit veningen, wund so sigolm eme em
 dat roft bedrum bi — so — manzter um, wortste
 ge dorf roft die dage, so sigall um um dorum, also
 so dem ersten male, wund bedrum eme godrum
 drindrem male ofter bi — so — manzter um
 wortste ge enet dat hof, so sigall um um dorum
 huren, also ha ugr hof ist moyt de Old-
 manne wund wo de Oldermannus, wund wo de
 Godrum de dorf ieg gescreven habrum, Dass
 Godrum sigolm getre woldis vorsem) iagt
 dum

77

dem Rode mannum round Oldenburgnun,
desse sigels tho viende, round sigolim de do vienen
hinnem onte dagum:

Dat 3. Capittel. Von denfalls vntre behalten

Wir two sind gesamende kannen/
Mann round wiff arm Eglisimo, round
Kinder krigem, so wocht erer eystum fer-
niet de horeniet dem anderum, Ferriet de Ma-
estrum / round golt sick do frounos woll erhi-
kenn vor ereg Mannes dode, de frounos sigall
wriglichem besittern mit erenm kindernum
arm Erre, round arm allum gude, wocht se
obt erenm Mann nemem, so mang se mit
danne dol des erenm round des gudes dat er go
kannen mang kann erenm kindernum und
Mann nemem, de frounos sigall dol nemem
alle des Ernenm round gude, round dor er
fourem alle er Kinder fijnum und boschum,
holcum / kistum / brude round herten, dan sigal
se ere Kinder off gandhem alre er eschre uns
vinfet / gafft de frounos vennelde, in gesend just

C



Dannem kannet do / vund Esse de in
 sin dorll des gutes vund Ernes / befaget ich
 sinem fründem vund magen, & sall
 nemem sin dorll, vund ge sial den kinden
 mit fründem ofte schaden am den Erne
 sines gutes, offir entfeindem, gefst &
 fründem eines dorlls do also verme kame in
 is, dat so vinen Mann nemem mung,
 der sial nemem nor fründem rado genem ore
 part, vso dat nemem se deute gesilbe heradum
 moegt, do kinden de oot mit der Moder bli-
 uem vongedolat, do heerint malde den aar-
 dwem, do Moder denk kinderum, vounde den
 kinder Mader, dat vongedolat sin.

Das 4. Capitell.

Ster net eines Boigys leiff, do Mann
 sial mit seinem kindern Princiben
 sind er ioniger frischis besitzen sin Er ne
 vund sin gunt, Wer heinde do Mann voured-
 lidern, dat ge sin Er ne vund sin gunt vund
 sine Kinder vunthig um to bringen woldt,
 dr Bat manne vonsor Stadt, vund die Kinder
 friend

fründ vund sine fründ do sijoleum vne
 wonnenem dat ge des worteg, vund on
 deit ge des nicht. So sijoleum do dat man
 mit sineum fründem vund mit den kinder
 fründem vne genem sin part des Erns
 vund des gude, vund dat ayder sijoleum
 dem kinderum treuehertum holderum.
 Hjørnet oet ein Mann ein ander weiff na
 sine weives dode, vund kriegen se knider
 Sterret de Mann de froimor mit menkin
 verin de se waren vne gesft, vund mit vne
 Mannes erpum kinderum, de wortezordnun
 sin, do sijoleum nemmen hilt dell an Erns
 vund den gude, dat sy so wete dat dor ein
 andere vundergret sy auwe merkt, dat me
 heuwen moge mit heuwenstem offertin
 gen mogem mit froaren, de idt also dat
 dor manne gudt ig, vdder dryst manne gudt
 ig, dat scholl idt wonne gham also ein Krieger
 is dor den heuwen. Sterret de froimor hif
 vund hafelt de Mann dat gudt hif, vund sin
 kinder heide de erpum vund de lebren breaden,
 vund Sterret de Mann darwo de erpum kinder
 mit



mit dem hofem, de sijolen dat Erne und
gint hilt delen, mochte se gehilft na sijn, und
alle hilt geselten:

Dat 5. Capittel.

Sterret sooden en modt Moder, en sijn
ene Esterkinder dat se so samme inde
geboren / heide Manns en dat de sijolen herade
de sijolen dat Erne en modt dat gint hilt delen,
de dat ock hilt gint, dan sfall iet vinnig
also dat ein rogt is voor den goren.

Dat 6. Capittel.

So verheit Mann de Ernem heeft, de mens
bij sinem sinde linc, oder in sinem
socht heide en noch genem sin dell dat een so
lunget daum alle sinem gint wan ge willt, je
so ock sinde wort en modt sinde kinder, so wort
je all sin gint dat ge mit sinem arbeide ge-
wondern heeft genem wan ge willt.

Dat 7. Capittel.

Hefft ein sionnes enen Mann, en want
se krankt, de mens voorgesien dat Ande daum
oren bestemt ledem van se willt mit aller
drem



dein dingom also se weilt, also gedreogen
heft; Sinder hofem wort moch mem se
aff sprechen, were dat oek also dat vreiderum
offe vre sindt nos kleder gneum holden, de
moch se gneum gelikewise also se dragen giff,
Dess gifft moegum frigom Geistliche kind,
hiede manc vromd fro moenn.

Dat 8. Capittel.

Si welch Sorges sinder wiff is vrom fro moe
sinder Man, de moegum an re um Gott
bede besom trok bedan nem Mann, so wolt se
willum, de mit dem rogerum vorni und
et totig oewalt Gobrum vorum even gude i go
doende vrom i go hantend, dat folcum hingalvem,
also dat de vorni und sinder even iadt nigt
en docum even deinkinderum vrom an dem
gude, mem dat se dat gude dem kinderum
fruwelikem isfauende holden, Delle vor
ni und de korne mit dem tanem folcm
vor ni und kinderum, dem Junktfruorun,
even se i go doestein ioren lauen, vundi
de Kuefir i go Aystein ionem, So welkes ob
delle vor ni und de korne mit dem tanem
der kinder ienig hant hysseum Janum Der
Vorni und sinder one der anderum willum,

dr



de schall grünen dor Stadt — 20 — mocht /
vund dem wortmaerde vorminde — 20 — markt /

Dat 9. Capittel Von Sterbfällen

ziffenrigs

Hadde vintella im kindere vund nem lefft /
edder ein frumok kinder vund nem man /
vund dekinder von mindeste vierum vond soone
de geirende dode, also dat se nemende worten
vor mindere gekarene godde, So sifolein der Stadt
marke himmen dem negesten — 14 — man-
joun de se dor vorsagun deso bedarren Mann
dorffo settun, da mit dem regem vor minden
der kindere gindt heimoblikum bewaren, Dat
ist nicht wortbistet vorsid.

Dat 10. Capittel. Von Sterbfällen.

Si wechlt Mann ofte frumos de vunfr
Borger sin, Horneum, se kinder, sin
der Broder vund kinder Suster, de negesten ma-
gum waren iwechlicher sind vann beide u van
vader vund Mutter, kinder dor vann beiden
morgeschnip sifolein dat gindt gehikt dohn.

Dat 11. Capittel. Von Sterbfällen.

Wer ein Borgerich himmen vunfr Stadt

dr



de kinder hadden / wund de kinder van um sitt den-
dem / wund eyne ein iemelikum kinder sin dell /
wund ein iemelikum kinder besette sin dell / stor-
ne dor kinder ienig / dor ster niet wo de moder.

Vann Loddwehren.

- N**odigt ein Man ein boiff dat schlaget **M** 1.
Tüft ein Man ein West edder ein . 2.
Tütz ein Gast ein West edder ein . 3.
Tögt odt ein Man ein West tüner . 4.
We einen Vörper knippt, dat is vor . 5.
So coolt Borgere den andern steit . 6.
So voor ein Borgere den andern sporet . 7.
So vor einen Warden Man geset . 8.
Scheiden tues Borgere vander andern . 9.
Vor werte ienig Borgere einen andern . 10.
So ienig drist by einem Borgere ent . 11.
So coolt Borgere dede dabelt 12.



So wohlt siuare de vinen valsingens 13.
o wohlt Borgre de non siuare erer. 14.
So wohlt Mann ein dinedo dedo. - 15.

Ban Rodtwehren.

Nodiget om Mann en vrouwe, mocht se dat
klage um / dat schall se doem in der Aund
woerdt idt en besigern is, groenem roud Man-
nen dat en heiregent also se betrouwem moghen
sulff Sonende mit manneum roudt fruwe
vrouwenkum eres vogtes, mochte se begroeten,
offte rotinget, also sin vor gescreuenem is, Men-
schen schalde om sin doent off gauwen, mochte se dat
en klage um / dat schall se doem den der Aundt woen
idt vry besigern is, groenem roudt Mannen
wo dat ogh heiregent / voorswoegem en niet de
Dreue wort, roudt mochte se ene den onghet-
digem, so moghe se ghe en vettghe mit sine
suluest landt, sonderde ge siet ogh niet oer / vry siet
so klage gheue, mochte ge des wortinget mit sine
voerem, vrouwenkum eres vogtes, so schall ge
genem der Stadt — 2 — Man / mochte ge

och voor uilijstig, men siall ene vredeloss lag-
gen, Sonde ge sicht enne desse sicht mit dem
sake voldom, sonnd mit dem vagede, so siall
ge den Stadt — 5 — manck genien.

Dat 2. Capittel.

Tint ein man ein mest offte einander,
weopent wo einem borgere, ene dan mede
Hoslandt hianen vunform wintelde, voerit ge
des wortriget, mit tuoren borgern vnbeforar
hem vres regtes, men siall ene dat mest doff de
fandt slan so ge begrophen voerit, vniudet ge ene
oelt, sonnd voerit ge wortriget mit tuoren borgern
vnbeforadum vres regtes, sonnd voerde ge begro-
phen, men siall ene de regter fandt off soi-
ven, sonnd voerde ge voor uilijstig, men siall
ene vredeloss leggen, lielt ge ock wedder in di
Stadt kamen, so siall beter in als dan vor ge-
screuen is, sleit ge ene dode, voerit ge begrophen
men siall ene dat hant off soiuen, voerit
ge voor uilijstiget, men siall ene vredeloss leggen
sonnd uergren nemmen frede hebbem, sonnd mit
vordan der Stadt Almoech kamen.

Dat 3. Capittel.

D



Tut ein goest v in mest v in v anden
gast viine in vunserm vortz helle, ge-
schall vne geniun tho betteringe v in
punkt, wo undet ge vne, ge schall vne geniun der
punkt, ble in met ge vne, ge schall vne geniun - 4.
punkt, sonwert ge vne v in hilt aff, ge schall vne ge-
niun - 5. punkt, Sleit ge vne doct, wort ge ob-
gepnum, unern schall vne dat sonwt afferken,
wort ge vorflungig, mein schall vne vredelosig
leggen, Mit desser schluigem betteringe schall
v in borgor betterum vinen goest afferken vor ge-
schreinem seit.

Dat 4. Capittel.

Toge v in mann v in mest offe v in an-
den weapent, sine wort dan mede tho crecent
so is vnt ein wort vngew, mas ge des wort vngew
tingem mit zweym borgern vnbefalcken vnd
redens, so en goest ge nene ficht ofe uene brode.

Dat 5. Capittell.

We vinen borgor kynopelt, dat is de
vorraden wort, wort ge des vorflunget mit zweym
borgern vnbefalcken vres afferken, ge schall ge-
niun der Stadt wiff moest, Vortuer alle di
dar

27

dar wude sünd / vund ic dat deit / wort in frē
woert uget / also bin voegeschenen is / So shall vā
Dreideinde genem — 5 — march / Go uet gesicht
oek / So ffoleum fr̄ būtem unfer Mūrem / und
unfer plāntem vōse um ein Jahr uor der soine /
wort go dor na en biuuen beſegen hinen den
Dore / vānd ewet go des wortinges mit twen borg-
vām vōberſprakum vās ieges / so shall ge grünem
der Stadt — 10 — punt / vānd also wortum also
go id hient / also wortum shall ge beterm / also
fir voegeschenen is / wort dat oek also dat ge
dessem biot nicht genem ofir lebōigem en
mechte / So shall men vōſetzen Inn des Sta-
des Kaiserem — 14 — uahlem / En vōnde
ge dor nicht vāgloſet / men shall vās vōm bār
vor dīngē ſtoren / vānd go shall de Stadt vōſetzen
vānd ſchall nicht mer Inn der Stadt komem.

Act 6. Capitel.

So uelat bōrger dem andern ſteit tho
denn Ohren / wort go des wortinges mit
twen borgvām vōberſprakum vās ieg-
es / ſo ſhall grünem der Stadt — 5 — march /
Go vām ge ſind vōſenet drifit mit drin ſte-
hōdum / ſo ſhall ge vōſem ein Jar būten

Bremen



Bromen beterum Minnen round volkunderum heire
 idt och dat ge dat brok round noerde des wortingeren en
 tweem borgern roundsporckem vrees zeggen, also
 volkunderum also ge dat brok, also volkunderum shall ge gruen
 der Stadt — 10 — pinte, En mogte ge den brok
 mihr gruenen merken shall en festem ihm des
 Stadts Camerum Igo — 14 — marken, En noord
 so dat niet volk gesetzen nemmen shall en dor stipe
 staen, round ge shall der Stadt voorsteven, vnde
 ge shall niet over Igo Oldenborgh Camerum voerde ge
 oock wortlingstig vunne dessen Visch, nemmen shall
 en vroedholt leggern, vroelde ge oock voeder ihm der
 Stadt Camerum, so shall ge sicht sonnen mit dem
 wogedem, round mit dem scheboldem, round shall
 oock der Stadt beterum also hin vongefreuen stadt

Dat 7. Capittel. Den vallenwo.

Si voor ein borgere eenen borgere sprecket
 am sin Ehre, also dat ge vre ghevonden
 getreden, weet ge des wortingeren mit tweem
 borgern roundsporckem vrees zeggen, de shall genen
 der Stadt ein marct, sprecket ge vre vader am
 sin Ehre, weet ge des wortingeren also hin vongefreuen
 stadt, ge shall genen der Stadt — 1 — marct,
 vre oock desse brok mihr gruenen kan, edder behogen,
 dem shall minnen festem ihm des Etadts Camerum
 Igo



Ho — 14 — nochtien / En nocht ho dar
 mihi tot geset / nem shall een heren staen /
 vnde ho shall de stadt veroveren / vnde sal dar
 niet meer bainen / woerde ho oock voerluytich /
 vnde woude ho dorina worder in de stadt / Ich enne
 auer hort edder lange / ho sal ic gruenen der broer
 also die voorgescrevenen tridt.

Dat 8. Capittel.

Sove einem vredelosum mann Christ /
 vnde vor usigkeit vunsem nochtolden / de leijen
 nem vrenem vredelos seij / de bieke bieken
 sakenolden / ho vne nocht vne ho zeigendringeren.

Dat 9. Capittel.

Shelden borgere vanden anderum / vnde sal
 ierich man vwoerde tho der siolder / idt vvan
 bainem huse edder bainem den huse / nocht
 ge des wortiger mit vrem borgern vnd soor-
 tem vres regtes / dat siolen borgere versterken / de
 tingen siolen / de shall de woerden heinen
 gruenen der stadt / vnde oock dan tho — 3. maart.

Dat 10. Capittel.

Von ^{wele} Joris borgere einem anderen
 borgere



Borger sine beteringe vrouwe sine hondreder
vrouwe sine springe, spescht ge emm amme sine
Eghe, voert ge des wortriget mit vrouwe borgem
vondesprakem avec regies, De sijdel der Stadt ge-
nem — 1 — Bremer markt.

Dat 11 Capittel.

SO woens ammers füss hymen Oldendorp
offte 140 Bremenn enfungen voest, De idt al-
so, dat idt openbar voest, de geune de das Jum-
baert, de sijdel genem — 3 — markt Gul nere,
ge en bringe voor demm genem voor drin Rad-
mannem dan de sijde waan getaurem is:

Dat 12 Capittel.

SO woeleit borgor dede dabelt offte hysself
afie rike markt himmen vroictholdt, voer et
ge des wortriget mit vrouwe tige, de sijdel der
Stadt genem — 10 — Schillinge, vrouwe voert ge
mit dem spille genemmen hysself, So noe vrouwe
denn vrouwe voerde de vrouwe borgor is, dat sijdel
gelyke dabelt voerem. Op demm vrouwe taschen mag
spelen ere dan weill.

Dat 13 Capittel. Von falcken ryff

SO woeleit sianarem vintum wortigem tige
ledde



Lede, wort ge das vochtijget mit 4 voorn siwar
 men offe mit — 6 — borgem vumbjorckem
 eres regres, siuen in meun sgall me undelgen
 dat des stedes tofelen / vund sgall men snoerne
 men noestum / vund ge sgall dem grunnen siuen
 sgaderum belegrum, dan ge dem tuis op ledder eder
 op tijgede mit dem fulcum satum, also ge op
 vre getijget offt, vund gesall der Stadt grun
 — 5 — manlt, woerde ge olt verfluchtig, mein
 sgall vre fiedlose legrum, vund ge sgall miß ma
 do Oldenborg kamem.

Dat 14. Capitell.

So wort borg olt men siwar sic wort, vund
 also darneum tuis ledt oder tijgede also borg
 siuen in is, woerde ge das vochtijget mit — 6 —
 borgem vumbjorckem eres regres, dat sgall
 ge beterum also ghe voegsiuen in stet, vund ge
 siuen olt der Stadt — 5 — manlt, En lader
 ge des miß, dan ge dessum biel mede beredt,
 wort ge dar mede begreppum, mein sgall vre sit-
 tem den des stedes kamem do — 14 — manlt,
 En woerde ge dar miß wifgeloft, mein sgall

en so der styns haren / vennschafft de Stadt
vor suorem / vennschafft myt men so Oldenburg
harem / woerde ge olt wortsluyting / vennschafft
en verdeloß laggrum.

Dat 15. Capittel.

So welsch manc eine dijnede dede / offte ein
ander schuldheit / woerde ge dan mocht begrypen
dan schall ist van me gau also ein wigt ic. 1

Hir beginnet de Statuten.

Anno.
1300.

Do na Godes gebort vorrem gegan in 1300. 1.
So welsch borgerschick vor weit an siuen kuechir. 2.
Schelden olt magem vonden anderum. 3.
So welsch borgerschick borgersche wolt klagen. 4.
Neen borgerschick borgerschick hepande. 5.
Dan en schill men borchet veit bruyne im do. 6.
Der Radtmanns schol zu niet leeren volgh des. 7.
Der Notmaire schol nemende aufgang in 8.

Dr



- D**e Rostmann noch nemande en sijderen geir. 9.
Neman schal leggen holt op der schaft. 10.
Neman schal boren holt noch tinder sijder. 11.
Neman schal hoven boren holt dat fo wort. 12.
Neman schal des Gladys weide brennen. 13.
 o werelt borgers gefft eine bruyerheit. 14.
 o werelt borgersche gefft een kind dat. 15.
 o mocht ock de gromoe in de kerken geit. 16.
 o mocht ock mocht Eken brouwen wann. 17.
Brochten ock gaete Eken van bauern. 18.
So werelt man dek bauern voert in den rat. 19.
So werelt wan den Rostmann noet gekaren. 20.
De Rostmann sijderen nemande den grem. 21.
 o werelt man de sine bryfijns brouwen. 22.
 een borgerschall Eken horden brennen. 23.
 o moe eine Borgerschijf van ge. 24.

E

24
Nor dessen dingen s̄holen men borges hōp. 25
Nemant s̄hal hōpen h̄iten den dorren. 26.
Wor ein vader worn den Sonn doelen wist. 27
Worde iemich wensker borges zonet, ge sy. 28
So wie ein hūs wint iegom wensker borges. 29.
So wie hōfft Rente edder tins in hōchhōlder 30.

Hir beginnet de Statuten.

Dat Erste Capittel

Anno 1300. **D**o naer Goddes gebordt waren gegangen
diesen dreihundert und die Jarre, anno
dem Hligen dage tho Christum, do waert
gesetet worn dem Rotmanner, und nam
den Rostrinum, und worn der meine in
Stadt. So mochtte vrouwe woerd geboren eine
gantfeste worn dem Rotmanner tho Erre
offte vpon ander solc, de sy all de Roistfeste mo s̄int
offte wo sine Erre vnu s̄ignum haren, offte
vpon eynem andern, hebelium Cristum.

dat

E



Dat 2. Capittel.

Sie werelt dorger sicht vor vorst aus sinem
Knechtum de eure denrum comme torn,
odder eurem andern kuecht de andenk begre-
penn sy, drunc schall me betrum gelike eind
hasten, also sin vergessenen stet, Denkt ock
ein dorger offt eures dorgers gome comme
torn, so schall ijen densch wersum, Griff ein man
oek eurem manndum se settet tho sinne bordum
tofelenum de torn op dorger, de schall oek im densch
wersum, tho aldiß so daur kuecht schall non man
tho hogen kannem, noch se tho ienigem unnen
dorger:

Dat 3. Capittel Von pfelbrot und verant.

Sie holdet oek moige vunder anderum, id
im der diindrum tuncum we wem, id
vum gebrem wen hock iegem De
kostmaue, se sgolrem oek tho wen hogen
kannem vunder anderum.

Dat 4. Capittel.



Elan 2 jari. ^Grijsen dat hedes sij statigheids
 salte, sijn vaders hertogen sijt ijste dinge
Si welck borgers offe borgersyde haell bla
 gien op eenem borgersyde op een
 borgersyde / dat schal ge do my wor ing
del von Niede Zyde, Terren bogedr / offe voor de mē tot ma mē mē
 wond vndreis meygn / so ene dat bireke, vnd so
 wakem ge dat bireke, woerde des wortnges mit
 twem swartem, de schal den stadt gneum
 mocht.

Dat 5. Capittel. ^{van heyliging der}
^{grooten gitter.}

Nen borgers offe borgersyde schal gneum
 offe tgo paude sitten, offe wortnges
 wintbeler Christijnen vndem / offe vooygn /
 So ene dat bireke vnd woerde des wortnges mit
 twem swartem, de schal den stadt gneum
 —— mocht, vnd alle schal de kop offe de
 gaue, offe settinge wisted bliuen.

Dat 6. Capittel. ^{statuum de fiduciis}
^{et coctoribus Cœ}

Dar en schal nem bretter weil brūmer
 de vnd bretter voesem weil, vnd
 nem brūmer weil bretterm de vnd brūmer
 voesem weil, Dar en schalem oel mē, ne
 bretterm vnd brūmer in eenem fusse
 dach.

dede Künpoone sin oan gude, hoo dat bietr,
woerde so des wortiges mit velen doegren van
bisschoppen vrees en fere, de soll genemden stadt
marke vnde soll daigo sines Amoyen ent
breken vnd verlaet.

Dat 7. Capittel. Von ophelinging der Gelehrten

DE Rector magnus en sibolum miest breue //
rots des Stades Cameraren/ se en nemmen
dan mor Gul nor vande de twie so gude sijnselvē //
so vif ge heut sibolum, vond de vondaer sibolum se //
oel miest vordre gruenen egh se dat geleundt vred
der ouer ant moert sibolum in dr Cameraren //
dar de vondaer voorgesette vorren: 20 //

Dat 8. Capittel.

H

DE Rector magnus sibolum nemant haver.
aufzandun dat Spittall, se en sy Spittallis,
woerde dan acte viire Sijnde aufzangrum, den
sibolum se vreden vels nemant hateren vren se
dat moer sibolum.

Dat 9. Capittel.

DE Rector magnus nog nemant en sibolen
gruenen, nog workoppen, nog workonen, noch
woer.



vor sueren / noch vntferren doerf menckijc
nocht / der vordere brueder in der Bruegge her
aklaunders unter der stadt is .

Dat 10 Capittel.

Nemand shall leggern holt op de Ghant /
wund op deun leeff hant in der Cyne,
hantem der Wieren, hede doet dor ieuig man
wund de zet mannen dat so vrscheren schelde
se ene bedem dat ge dat daeroff bracht bynem in
drem dagerum, En dede ge des mynt so sijcken di
Post mannen dat nemmen ha des Stades leeff
woot se dor ippe winden.

Dat 11 Capittel.

Nemand sijall haer in holt, Malensterre, nof
alussijcken, hant, nog Cijnenzelot.
Sijal nem dat so dagerum, sijalt leggern op
deun beendell heueder in der Bruegge, Deth
dat ieuig man, mannen idt doerachkinder wo
essheren, so sijcken se ene bedem, dat ge idt
offschrieghe bynem drem dagerum, dede ge des
mynt, so sijcken idt de Post manne ne men
so des Stades leeff want se dor mynt te niet in

Dat 12 Capittel

Vermael



Nemant s'gall koprum Dernfolt
dat ge wort wortoprum will, ge en d'ingr
ist warm hertijn in mit s'heroprum want
s'gall ge wortoprum vhr ge dat oom de loij me
legge, So war dat brode, woorde ge des wortuget
mit t'oren bongrum somberspakum vang regis
de s'gall dat geh'wocharen gebrem, offir dat
gele dar ge dat folt mede geskeft grift.

Dat 13. Capittell.

Nemant s'gall des Stadys was ide been
grun, was mit schinrum, was mit Gar-
dium, was mit nemem dingrum, ijd ware
dat men ganimm groen, dat men de weide
dan mede betredt, So war dijs brode, de s'gal grut
der stadt — — moede, wund s'golde dat vredeli
doen hij dem negistrum agiven dagrum, des ge
des nigr, ge s'golde regres der stadt grun n. s. muck.

Dat 14. Capittell. Eliud by s'gallen

So wold boigr s'gall rint bruntreit, dat in old.
— im ander foest ist, de moed dar s'golde
— — spellede, wund niet mer, Dar soll
friso



ge igo Rekenum totum, broderis, iilium soor
vinnem Sprallnann ge en sifall olt nemoude
mer settent offir mer genem, broder ge dyl, tot
grue eure de rat ma ure sigult dor iun me, br
kand ge des mynt, ge mochte sitt des vintsgrynn
mit sines sibueres roste, dor en sifall olt in in
Arenda usc voesem na esende des ariendes Jim
dene dage also de breitkere grift gremesem, broder
ge dyl, ge sifall sijnes genem — 3 — manc.

Dat 15. Capittel

So woldt borgar offte borgarsigr grift ein
kind dor mer hantsum sifall, dor sijo
hem mede wosrum 12 froinner
wond mynt mer woorder in drudusig igo bly
mende, odder in der Kerkum, iadt vorre wold
dat dat kind ein Allegretum weet, so mocht
me woldt de die woldharen en hantsum grober
Ge woldt froinre dyl broder, woldt vorre Wom
dor mynt wosrum, ge sifall der stadt gruen
die manc.

Dat 16. Capittel

So wohlt ein frömmer tho Lederum gefit
so manß se — b — frömmer mi mit sich God-
berum vnde nicht mer in dem fust God-
berum, noch in der kerlum, So ewelde frömmer
ditz backe, wohld er manm dar nicht wosigueren,
se siball genem der stadt der mannt.

Dat 17 Capittel.

So wo will Ekern bürum, des siball se
bürum also, dat se gebrem in dem bodrum
des Ekern wohlt, vnde nicht mer, se moten
wohl gebrem minn, offte se sigolrem gebrem in
dem bodrum wiff ekern wiss, vnde nicht
min, se merem woll mer gebrem, Dass Ek-
ern motz mer in wohl widerum vne in vng
vnde dr. grorem mogrem gebrem in drun-
hiker sidrem ein bock hauem der Gevit inge,
So wohlt ditz backe de siball de Ekern gebrem
vorharem, vnde de Cimmer mann siball
genem der stadt ein mannt, so manm ditz
de Rat manne noressigt, De Rat manne mog
Ekern bürum tho des Etades behofft also
also der Stadt mitte sin, desser Ekern wiss dr
mij merem wiss dr grorem per siball mer

F

mm

menen gaesten wortkopen. So was d'ig
brode, de sifall ge nemm des Stadts — 3 — manc
voerst ge des wortmets mit vor um hogen
wondespielen vnos zingen.

Dat 18. Capittel.

Brogerum oet gaest Ekern seain hinen
medder de na d'ffer molen miß gruenem
voren, de sifoleum se weder top voren hien
nem — 14 — naestem offle ge sifall se den
zader wortkopen so des Stadts dröff.

Dat 19. Capittel.

So nocht Moen den gedenken enet
zum demn Rödt, de sifall by drun esten Mart
dan ge gedenken voerst zugem van poede han
drem marklein tho des Stadts dröff, so nu
sifall dat sulie wo der mi, hoo ro oet dat dat
voert wo idone offe per se, dat en sifall de
Stadt niet gedenken, Je oet dat van Qua und
dat voerst wo koffte, de sifall vinsen medder
kopen binnen den negesten Manne de
dat ander poet wortkofft dröff.

Dat 20. Capittel.

F

60



Si vor woom drun Stadt manne grka
 wen voest tho keruere ehr ic volkis
 sigall gebrem ein tolde peet waum gos
 keruere manken offt heler, dat
 sigall ge kopum sinnen drun wegesten mode
 olsr ge tho keruere getowum is, de peede gos
 leun se goldrum tho des Stadys behoff, vund
 desse t vor peede sigolun Jo brant um lansum
 offt nien v ien in rait manne / offt nien
 andrum dat keruem manne sigoldr frunden
 lig der stadt I in des stadys bedrifp, Dat
 manne de peede gebre tho zidduer, vund de
 Rat manne sigolun gruen ein Juvelin
 keruere ein markt tho drun peede in tho
 hadernd, huerdet desse peede bedrifp I in
 des Stadys bedrifp, So sigolun dr Rat und
 drn gruen des peedes gruen in dir maect
 vund nien in dat peet gos.

Dat 21 - Capittel.

De Rat manne sigolun noemand das
 gruen dor no mandes gru, dat vurn
 en schilf is dat en en in waum groet
 vnd der stadt, dr Kapitainen dr en sigolun
 manen



menem lande genem suem Mannen de mense
borger wiedeloss gelegt gebrem, aen des salich-
woolden willein.

Dat 22. Capittel.

Si wille man desine Borgerschip wijn-
nen siall, do shall dan vorgereim
twe markt wund niet min, van den
teren markten shall menne een niet
wadder genem/will do oft in loomann wesen,
so shall ge — 4 — gellingen genem vor sine
huse, der shall gebrem van d'inde Wijc den
diidem dell, wund shall genem dem ghe-
nien — 4 — pruninge, wund dem haderin
dun de me verdendell dan ge dijnre noane in
will — 5 — pruninge, so shall menne sinen
mannen gheuen dun des Stadts holt, das
de Borgerschip ymme haem, do wille, so iuu
offte Maget, do wanne hiderin dun kumpt, so wud
einem Mann iuupt, do shall ock wort so
Borgerschip genem — 2 — markt, gaddt ock
eine frohne offte Maget hiderin vieme in
— 2 — Jar ge noa net, menne do Mann de en dorff
menne Borgerschip wiinne in, wolle, menne
so dan iuuine siguldigen, se magt siet des
put

entfeggeun mit vres sulnes Eder sihldige
de Kastmanne einem mann dat he in in dor-
ger en voere de mens sine borgership befoldeyn
mit sines sulnes gaet top dem hilleghen **D**o
we oet de borgership wint de sihll sette in een
borgem dat ein borges sy, so vmen daer dat
so ein vrig mann **S**, wordt he oet genommen
vinem vare vond dage sin borg sihll genen
der Stadt die markt.

Dat 23. Capittel.

Nen borges sihll Ecken lader benedien
der hinte mit felte, brokli mann de dij-
bete wordt he des wort niet mit vrem borgem
vnbeforatum vres reges, de sihll genen der
Stadt — , — markt.

Dat 24. Capittel.

Na dessen dagem sihll men borges ka-
rom edder wedder wogedie, nog Colur
vann mij nem ferren' eder Kloster odi Qiddie
offe kinnorm grint, odi Tuss ipofarum, wie dat
bede de en sihll nem borges mer vnsrum

Dat 25. Capittel.

So vor eine Borgersche wenige offe eine Junkt
früher



früwo offis aufzweide, dren shall uern gaudi
volgenn

Dat 27. Capittel

Nemandt shall koppen hütten den dor
edder hütten dünne stopfang dor, offis
hütten der heusieden dor bringe. So wort iop wa
gonem kumpf, offis iop wedem dor, wort
edder liegen, edder driss, dor lich driss,
wund wort so das dor nigt, mit zwei hogen
vinkspalen, in eins ziegis, desfall ge iu im
der stadt ein munt.

Dat 27 Capittel.

Wir sin worte vann den sonnab
will, so shall yo uoren gebben alle
sin in gedenk, dor siy grapsen, Es uoren
ketolen, Lissen, Lünen fort, bezal iu
panuren de tho hure geit, Dor mer alle de
leider, Cumem vund völle in, alle sind
gilden vund gildorn, alle fleiss, dat
yo sindern is, vund alle de leidre in den d
sonde offgesindern sint, vund alle dor wall
is uoren, Ein weder Roggen, offis iot dor
siy, Ein weder danzen, Ein wader Molles,
d egr dat dor is, also viele koppen also siy tho
lenget, Dor mer, also viele golles also siy tho
Jom



47

sonet hoo des Pre Mest — 12 — Vader John
offte idt dan sy, so mid vinschot in Marquante
kose offt sy dan sy.

Dat 28. Capittel.

Wordt ionich wünser borgers gezoert
ge sy oecue vader zicht, de sijall gesad
denn Rat und un kündigem, so welckoren ge
wint, Des sijall de Rat manne Hollandt gesa
meende famen, so mid sijallen d' uwercklern
gelpern denn gennem denn dat gesijren is,
dat dat vadder gedaan weede, De Rat manne moe
mogram dat oet wort nölgrem, offte idt vme
nijste dijnheit de se folt offte vre gelpern sijn
En sijnt om dan niet minne offte reigt, so sijo
le me om gelpern de Rat manne vund sijn
frinde, dat men dat vadder do, sijnt vnd dan
vandinge wam / mit dem vander sijall me
niet doem men h̄y Radt der Rat manne:

Dat 29. Capittel. De locutione vader

Si vos ein fress wint iegem wünser bor
gers / ge sy gionmor offte Marum, bringet
den commandt gijst wat Ijn / idt sy tot
mo offte ieuigalijc gijst, waer de gonne
de



do dat gijf gesunne geftt, dat ware **M**an
 offe groene dinct fchintig de genue deme di
 gijf gesozet, des soll sijn gne meuen
 vinen galuen Jare vorum des jahr
 dinct fchintig is. Wer de genue de dinct
 daudt gebraucht geftt, wille ge dat sois de u
 ren meuen in, do shall iet kündigen de in
 dat gijf is. Eur manz ge sijn & miß habben
 ge shall das go meuen tunc Boegz, den
 dat wille iet sij, wooldt meuen vnu olt dan
 innen segnungen, dat dat gijf sijn miß
 vnu weire, dat ge dat meue go gijfde op dinct
 fchintig weire dat manz ge coylan mit sijn
 saluus Ede, weire olt dat de grun de do
 gijf Iren gebraucht geftt miß regnumwelt
 wer, De mochte hy vinen galuen Jare
 beholden mit sines saluus Ede, also van
 gespazet is, dat dat gijf sijn sij, so und
 dat ge deme do dinct fchintig is miß
 dann foder go gijf, mor de sijn do ge do
 vann segnend is, soll grun deme do
 gijf is. .

Dact. 30. **L**evitell.

So iwo geftt rente offte Eijust In
wichtboldr, wond dat besigdrum is mit
santfesterum, dat men de medde
Esseum mons, so vint besigdrum
tint, want de mochtiget offte bekent, gesell
gremm sine verunningr, wond deit
des nicht, so shall dat mercom ein ewig
Lins, Wenn dit gescreuen is also dr sanct
folgeschreven.

Hir beginnet de menen ordese:

Wor kunge kumpt vor gerichte de dorpen. 1.
So war sitt tho den andern vor reddede also. 2.
So war den andern sittet van west so van. 3.
Schuldiget eines den andern vumb gelt. 4.
Boiget eine Man den andern vor ge. 5.
So wan klage hymen ver benden vumb. 6.
W den andern schuldiget mit einer. 7.

G



50
So wort den andern borgert huten voorenwoerde.
Sen gast mons tugen op einen borgers borg.
Nen gast mons tugen op einen borgers.
So waer ein gast kostt weder einen andern.
Eo welch gast ester borgers einen kost kostt.
in iewelike frieden de mons woldetangereit.
Fo wort eine frienes bekent, de wile de wacht.
en frienes mons uenen Mann wachten.
No waer eine gespiale binuen vuser Stadt.
So welch borgers schuldig is een borgert.
at en man nemandt breiden mit Er in.
Nein Mann mons settem wintbolder.
So waore ein Mann schuldig is vond Er in gest.
So waore ein borgers einen andern borgert.
So wes en man dem andern werklaet dor.

VIII

5



Nemand mag sitten wirthhelde frendo. 23.
Nemand mag wirthhelde kopen. 24.
De vanger is schuldig vo fragende eines. 25.
So mocht man tige lete der meer sin den. 26.
So mocht Dapoe behint is, doend op dat hen. 27.
So wie ein hilt grift, darvan drupper so der. 28.
So was siht zwischen unsen borgern huten. 29.
So mocht man dweine woning diegen legt op. 30.
So was vine den ander verstaigt vimb verbet. 31.
 in borgter magt tinger op einen geyst mit. 32.
So worn heiligeret himm voverbundem. 33.
So war ein papre knipt vor mynes frēdāgēt. 34.
 o wie den ander verstaigt vor mynes frēdāgēt. 35.
 o worn ein Man deit einen knipt und singt 36.
 o vor knimmer worn also ein rote is prach. 37.
Kofft ein glas gōnnen quind dat uns elst. 38.



- S**o war eine Wichtore die vor der den andern 39
 o war ein Mann borget sindinde vor 40
 o war zwei gesamende an eyschir 41
 o war ein Mann offe frowort frowort 42
 o war borges sin de wickebeldr gebben yo 43
 o war eine kragt knüppel hinen verberndt 44
 o war ein kniecht wiß siens gress doest grist 45
Nen pooy ofte frowort mag nemant vorbringt 46
 o war ein kniecht borges ofte borgesigk wortkla-
an en man nemant hinen verberndt 47
 o war den andern die vorernt gane dat 48
 o war ein Mann voest gewindet bislay 49
Deft ein borges wande an siern leire 50
 o war ein borges offe borgesigk knüppel 51
 o warne s im Eme lass schriet do Emen
der
an en man nemant mit worten worten
der

Dat en moch men woechid goud ferwerde 51.
So werelt man bestaghet west binnen. 52.
 o was ein bozger woeide fangen. 53.
 o was ein bedene siemor offt Maer fed. 54.
 o was den andern schuldiget vnde viest - 55.
 o we den andern schuldiget binnen wierte. 56.
 o werelt man ankumpt Swin offt quide 57.
 o was ein bozger den andern schuldiget. 58.
 o was ein binnen wil ofte grauen by sine. 59.
 o was ein man wo men wearent tuis. 60.
 o was wiile soekhe deur marke bringet 61.
 schuldiget ein bozger einem goest. 62.
Wolde oock ein wosse bozger schul genen 63.
 o was sin et in verloren will, dat byn. 64.
 o was ein man woeidiger ofir verlofft. 65.
 o van Ewesunn ist sy an hysen gaert. 66.

So wolt man eine Weide frucht finden. 7
Herberget ein man hund, und steht do eine. 7
Der gaudadige ist, so wort ein man. 7
So war ein den andern das oster ein den. 7
Eso wort ein man sonnen oster deinen auf. 7
Fein dess do mit deiner begreven 8. 7
Go wolt Christus Man oster weiss verloren. 7
Wer ist ein man geslagen do legerafflig ist. 7
So wolt man sin gant do ist einen gehold. 7
So wen er unser Vater bude dess stat verloren. 7
So wolt man den anden an sine auf bedt. 8
List ein Mann krempet, und is geschildig. 8
So wolt man sin knest wondirst er reifer. 8
Ehr iewolcht Minne dede der net. 8
Schildiget einer sine herz und horn. 8
So wolt Knape weiss nimpt oster maget. 8

- 55
- 71 So welch Wakenape wündet woerde an. 87
72 S 73 o ein ma in minen denste vond sicht em. 88.
74 V 75 oor denrie vor rofferie vond wormorderie. 89.
76 S 77 o voor ein Ma des ander gindt besitt in en. 90.
78 I 79 dt en sal nemant boiged gindt besitten. 91.
79 G 80 iff ein man den andern gindt sicht. 92.
81 S 82 o we sicht worderet op einem Mann. 93.
83 V 84 und hende verminge schal mo einem. 94.
85 S 86 o voor ein man op den andern klager. 95.
87 V 88 alle ein heylode ofir doht, ofir frid dat. 96.
89 E 90 en kredt monsines geit gindt nijf doot. 97.
91 S 92 o welch ma de ander quat ander ringge. 98.
93 S 94 o welch ma de ander hent sin poede. 99.
95 S 96 o vor des ander wordt ofir kroon ofir bade. 100.
97 S 98 o voor ein gerüste grifheit in der stat. 101.



Hir beginnet de meinen ordele
Dat Erste Capittel.

War klage kumpt voor gerichte, doet
fogter ic worn ijn mocht, dat sij oll
tijgern mit snoornem, voordem de tijger
gestraffet, dat se niet gaddem getruget, also
sich de klegerre godde tijgers berommt, dat sij
se doen mit snoornem, wille ic ook de klage
tijgern, dat ge getruget gelber, also se sicht tijger
voornede, dat sij oll ge doen mit den andern
snoornem, Aldus shall meim doen den an
dern saltem voor worn niet en tijger also
sicht tijger voor zonem, dat sij oll em vnder tijg
voornem, wolden oclt de anklager schilderijem in
slechter klage, dat ge niet getruget gader, also se
sicht tijger voornede, so ic ge der kloegre in
he goldre niet sienem Ede, dat ge tijger geda
also se sicht tijger voornede.

Dat 2. Capittel.

So was sicht voedder den andern voornede
also

57

Also dat ge een woldre genem / dat ge hadden / oda
doen woldre dat ge een scholde daudrem / edder doen
woat ge woldre / de ander een dorum me schuldigem /
ge scholde siens godes so wels leggem dat gedan go.
sierven moeg / dat ge de gifte / edder de dinct
edder den willem alle wortschuldre gadd.

Dat 3. Capittel.

Si vor dum anderum setet ein pecht tho
paude / kumpot ein gicht tho twiss gruwater
vund kruiderum / dit stonis offt wort vnu gokam,
de idt vnu geschetet grot / de shall em genem sin
pruninge / dar idt vor stinkt / vund et ingo woh-
de de genem sin schult genem / de idt geschetet
gadd / dat idt wan in siens schult vorgun vor noch-
loset were / des manf ge vnu entgaen mit siem
Inde / edder leggem em siens godes sonck / dat ge
sierven moeg / dat ge vnu siervum schaden in
dem pecht gebordt grot.

Dat 4. Capittel.

Schuldiget vnu dem anderum vnu me gelt /
offt vnu me ander schade vnu de schuldige
vnu

H



Kame tho tuige / vnde dem gemaen / dem men
 dan signidiget / de gemaen do dem tuige et si olet
 dat se dolt hebber / offte kumpanie siet den
 dem geldt edder tho der saet / wilhem do tuige
 dat si werren / dat se wieren dolt hebber / in
 dem geldt / ofte oem der saet / edder wene kum
 sind / So moegem se dem klageres felphem tuige
 werren oet do klageres tuige des klageres mag
 ann dem drudem tuiem / vnde woold
 anklager des niet ontberen / so si olet in
 Eit daer noor docem / dat se dat dom doys ist
 wilhem / vnde niet dorf mag gesijn .

Dat 3. Capittel.

Briget vnn Main dem ander mi vorge
 iste tho bringende vor mynes her
 vogede / also dat se eine erste rode gold
 siole / brinctt se dem Main doorgrieste / v
 will de woget em niet zegern / Aufwoerde
 de hoge dem man / se shall dan mede wan
 eine hoss wefern .

Dat 6. Capittel .



Soor einer klagek hinsun Verherrchen
 am Ern̄ dat em bestornen sy, vund
 wictholdis sy wan un siuen Oldern, ofis
 wan siuen fründen, vnd liell des willen-
 kannen mit tugen, ofis mit siens sulnos
 fandt, ofis ems ge des willenkannen sozgle
 sfall, De andere sprake also, dat Ern̄ dar ins
 vnu vnu klagek, vnd dar o. iuuu vne
 bewiset hofft, dat se sien estheten, vnd geben
 dat beseten dar vnd das, vnd geben dar an
 mitt vnd am geldr, vnd am febbundt, vnd
 am zeitlichsprake, man ge des aldis willen-
 kannen, so is ge des meyer ist holden vnu
 ein Jemig Mann offwo wijsende.

Dat 7. Capittel.

Soor dem andern siuldigt mit em
 klistrum klage aus tuge, de schall vne be-
 kommen ofis vor selenn.

Dat 8. Capittel.

Soor dem andern boiget hinen dor
wordt



woerden vor grünste wortringende, also wort
sichem hat sich he vne bringen vor gr
ünste, also he vne boiget hofft, dar sich he der
Ratmanns brede nicht genetzen.

Dat 9. Capittel.

NEn gast manch einem bürger foges
wortringen weom — 4 — Gillinge
weom himmen wistheldo gespiessen is.

Dat 10. Capittel

NEn gast manch 4 uigen op vinen
borger mit gaestem newe wacht, men
vonne oekz dat hulden bremm is gelas
uet, des manch he vne wortringen mit vijnt
borgern, offis mit einem gaeste ein manch
wund nicht fager.

Dat 11. Capittel.

So noor vne gast hofft erdder einen
gast Rantmann einem los an jiseno
gaderim hulden bremm, des manch he woh
vullenkamem mit jisem ander im Maenner
land

67

vorbeforckem vors wiften / de bauren vund
benedeum eme leouet.

Dat 12. Capittel.

So brokelt Borges ofir gaest einem Kop vor-
lofft, den ge nicht waen in wefern manz,
de schall dem gruenem dom ge iet vorlofft
lofft sin gelt waerden gruenem, vund hulff so
welt darlo:

Dat 13. Capittel.

Etu is mehlich frömer manz vond tigern
vors regnum mannes schilder de men vne
schilding waers do ge leude, De mocht rigem vond
the oren estrem manne willkort, ofir behuet is,
des ful nem manz unum se wort rigem vond
vnd ofir mann willkort ofir leunt grift.

Dat 14. Capittel.

So waes eine frömer heilend himm vun
verhemdem deuile de Waget sit go regnez
dinch titt doorges, manz unum se wort rigem, ofir
waes Stades iest is:



Dxt 15. Capittel.

Neen vrouwe moeg eenen Mann vor
tijden merre dingen, idt en sy mij
vaderschede cum anderum ordene de cum dessen
Beke beschreyen sin, se en gebet enfangen
redder idt sy en gescreet niet voor minnen dat
se suldest tegemoedigd sy.

Dxt 16. Capittel.

So voor vire forstade is binnum dorpe
Stadt, dan en sijolen merre Duyne ha
men opstaen vond oec merre indes
Gemeente kamer oec + Gruenkamer sijte wylde
vor dat bielle, de sigell gemaen der Stadt - 3
Schillinge.

Dxt 17. Capittel.

So coelde Mann schuldig is virem boy
de honger is, ofs einem gaff binnum
Brennum, de moeg ons settem vier
paard, ofs ons fo will dat meren flechten
vond voran man, En hadde de oec dor
paard niet, so moeg se ons settem hielde
dat.

Dat so gunt sig also deschildt ihs / vannsig
 dat tho sienem, dat ge anderre menne wande v
 felder, dan ge de schuler merde be reden mogt.
 So vos schuldig is vann sin leichhelden setzt
 vann dat nicht weder los im willt, denne ist
 geschtet ihs sigall vphorenun Eins edder frucht,
 na dene leichhelden na der fiet im daer, Dat
 ge tho wande heeft, wannde ge oek dor jene, of
 wader ge dar jene waarem, so sigall ge vne ge-
 vrem waem — 20 — manck schuler — 1 — manck.
 Vero oek dor schuler merre offe minn, dar ma
 schuler me gruenen also sick gebordt. Dies schuler
 heuren also laengt also ielt grosst worder, oder
 gewoldiget woerd tho sienn egrindonur also al-
 se des Stadts auf ihs.

Dat 18. Capittel.

Tot en manc nemant drun anderum
 berodern mit Eins ofir mit gindt dat
 herten wischhelden belagren is, Jdt in
 si mit willen des ginen drun ge schuldig

Dat 19. Capittel.

Nen manc manc fuzum leichhelden
 ge



so en do ist vor drun. Dat man nemmen den
men nemmen de gesftess. Degen wondig.

Dat 20. Capittel.

So woor een man siuldig is / vund
Erinem gesft himenem leichbeldt/
vund dat wortkofft / vund dat op hys hund
werbendrum so regt dinct tis / dor es niet
dat de genue deune de siuldig is / dat de man
dat hys predum himenem Jare vund dage
wontkum vund die dage / so ge sünden siuldr
vullende nemmen moge.

Dat 21 Capittel.

So woor ein boigr enem ander en boig
ofte gaste siuldig is / vund Erinem gesft
vund niet so arhe latum will / dat
schall menem heire mit drun vronen yot
zeghem vogetiste bedrum / dat ge siuldrum
Degen wondig se / dat is dat ene de froue te
kenne. So drun ander en so schall ge vre
bedrum latum mit teghem / dat teghem so
boigr wosrum / En kempt ge den niet
zeghe / vund niet ge die portinget wort
dag.



Vagede vund vor dem Rat man men faw
 ofr mer. So schall olt de klager desake ofr de
 schulde bruno mer, so schall mer en pann
 dem lich dem leuen vor des Vagedes zins
 verdr, vund de schulde vund de sache, dat sfo
 hem de Rat manne do dor binnen dem
 ingsrum — 14 — noferum / wert des se
 wam dem klager mer manet / wolle olt
 de anklager verlauren der schulde ofr De
 sache de ge vorbeno mat festt mit sine hanen
 op dem filligem Hof beholdende den em de an
 den voer tho entgaend, En woe mer olt so
 volle niet tho vende dat mer dem klager
 mocht geladen, So sfo hem vne de Rat man
 ne woldigen ihm sine Erne, vnd sfo schall
 so em dat vor bedrum, also olt des Stadts ang
 ist, En voer olt de man mer niet go gress,
 also dat mer vne niet feberum en mocht
 So schall mer sin aufz contrum op des an
 den voer gress, oder hys sine zinsrum En mer
 also gressen schenken is.

Dat XII. Capitell.

I

80



So wort vire drin ander im wort hengt vo-
mijnes frens vange niete vun mi ge-
offte vonne ander farte, dekenst fren-
des, of ic wort se des wort inget, also dat
vun de vange ist den ainsten holden haden
so latende, vnde so des vangens hatt moesten
so der wieden klagz siall men vne enige-
wiss dor ewe, eder woldigen ihm sin Er-
En giffet ge wen Erne, so siall men vne
hun mit dem Mannen.

Dat 23. Capittel.

Nen Mann wond sietum wickeleden, s-
en do ist vor dem Matmann, Da-
er mer sin leuen de gheffte do grmoard is
vare ge oet sijldis deun gemaan/den
oet sijldis is, de man de sake besproke
hunnen den negesprum manne, also
me ge sijne sijldis vullen kannen mag
so vire Stadet zingt is, wonden dat on-
kren op wikkoret, de sijldis de Matman
wunder sijlden, oet so vire Mann
dat en sy also, dat de gemaan de de suitt
feste giffet so wickeugem moeste:

Dat 24. Capittel.

Nemand mocht recht heder leuen de gheue
de dat woorbafft, de hader dat op vor dem
gerichte tho regtvaer diuich ticht dages, vund de ghe-
ue, de dat hofft, de gheue sienem waerde fijz denne
vergoede vund denne dene / also des ghetredes racht is.

Dat 25. Capittel.

De waert ic weldich eines ordels ghefraght
den so noeme se mocht, so mocht manc oock
eines ordels begost, des ordels selue de waert ghe-
geven, vund so sgholl ic den dan in me ghau
also ein rogt is.

Dat 26. Capittel.

So mocht manc tige heder dan mer sijn
voren tvoe, want dan tho rochte kinnest bin-
nen verdenckrum, de sijoleum dan klegt
ghelijcijc tijcmen na des dat se kinnen ver-
denckrum begrepen sin. So en willcum sijn
des waegheds croede trostum.

Dat 27. Capitell.



So wocht Pope behent ih / vund sich
dat vern liogen hett / also wenn dat fr
ein leige moegem worden / de mocht
Eris wopenem mit dem de em hilt bordij
Iht en sy so wele dat iht alleme op vne Eris /
vne alleme bestouen / also se de megeste dancs sy

Dat 28. Capittel. De militacio.

So was ein liss hefft dan waren druyper
Ifo der Erdem volg / de soll gescreuen /
Item sien liss vund herten sien tan
geum ein quater einer elue / vund dat blid se
sin nobur / mit vnewem dingem bekummet

Dat 29. Capittel.

So want schijf twisschen vnewem hogen
herten viernem am einer andr im
Stadt dan Ifo tige kump / So want
dorn getuiget weret / dat schall hilt hilt vnew
sem / also iht Ifo viernem sy getuiget / Jo
getuiget uret na der Stadt wiste / vund
Hadtmanne wan der Stadt even spreken
Gest dancs gruen / was de saln getuiget

Dat 30. Capittel. De simeto.

SO welck Mann ^{mett} Gouernement drogen
hetz op de stratum, de schall ist des puluen
daghs en voer bringen herten mit waeghen
de soelen dieste moestum, edder den gesporen,
So was diets biet, woerde ge des waet niet vor
dem Dethmannem, so schall gheuen der Aadt
die Egillinger, So was oock anderum ~~waet~~ ^{hetz}
op der stratum liggen, de schall een gewest
bringem herten auer de deneere moest, ~~hetz~~ ^{hetz}
een lenger liggen, wond voer ge dan cum
woeklager vor dem Dethmannem, so schall
gheuen der Aadt die Egillinger.

Dat 31 Capittel.

SO voor ein dem anderum woeklager ~~des~~ ^{den}
werken verdenkum vor mijnes ghem
woegde somme pruninge ofte vnu
suluer, ofte ge oone des behent, edder woerde ge
des waet niet, Egillinger van oock de klager
vnu ander pruninge, offte somme ander
suluer des leys welc is, wond dronklaer ge-
fraget voerit, dat iet de pruninge offte ander
suluer ware, des ge van land ofte waet niet
Bi



sy / De klager syt dat sy vnder verminge
ooste ander Guluer, de vndklager betent em
des wist dat idt vnder verminge ofs Guluer
sy, De klager syall ein betingen, dor idt
vnder verminge ooste ander Guluer sy, Aldig
syall idt gfan vnuve allerley fahr, do aldig
he klager dinnet.

Dat 32. Capittel.

Gru Doreger manst ingem vos vnuum
gast mit tueren vnder myn Doreger
vndesprakern vos restes, also hof
also de sigult hoff, dat hineum hienem von
ofs hinenem Dijne um gesideou sy.

Dat 33. Capittel.

So vos mo worklager dinnem verhand
vor mijnes frens Daget, vnu me geht
ofis somme vnder fahr, mons ge idt ingem
vnu sette soine, vnu vnguldene sigult, vnu und
lett vnu loff, so sigull der fahr vnu heidis
vnu loff, Alten ic de fahr foger vnu vnu
monde, so sigull ge se tigrum mit sworne.

Dat.

Dat 34. Capittel.

SO woor ein Paço kintje vor mijnes heren
waget tho nietende de meniginge grfft
vund dat will ge bezorgem/dat ge regt nemē
vund genem will dijnem verbranden/da
moch sin plage weel t'ngrem, vund tho der plage
weel antwoordum.

Dat 35. Capitell.

SO woor dom anderum wortaget vor mij-
nes heren waget om me quicke offe
comme andere dat ge ene tho hōde gedan
folle tho waerende/vund ge ene des wortaget
wort ge des wortaget, also en rechte is, Dach
schall ge ene waerder antwoordum, also grift
also ge iet en betrijgen mas, en mas ge des
niet wortaget, so schall iet en de andre get-
dum/also ge sin rechte dan so don mogt!

Dat 36. Capittel.

SO woor en Mann enen Ampt man
doet sin grift tho maernde, De Amptman
heins offte en twelte wann midr offir man
nocht.

uodt / menh dr khaerger dat t rymen / dat
en dat ghyd gedan ghebr tho makende / mit
ghen wimbe sprekken vres regtig / kempt h
adt / mi / gesall genomen en also welo / also
vne sguldig is tho heue wond niet gezeg en
dat de dumpt man wortetem.

Dat 37 Capittel.

Dat 37 Capittel.
So wie bekümmeret wort also ein Peß
is, wende ofte quich dat ledder vor.
So niet idt ons lidt tho Welde geit wort
denn schadum schall geschaum dor ist sien al
also idt ons wort rodeloset habbe, dor magt wir
uns vun unsselfs gruenen.

Sat 38 Capitell.

Köfft ein fleisch houwer gneit dat men
etenn mocht, stet ein boerze dar by de
dort getorun will tho sijn kost, de sialt den
fleisch houwer gneit — — — pruim
ye de kop min drun v in manc, so shall v
yo gneit v oam der manc v in v d'fillig
alre idt sult besoit, oegr fr idt v oam da
beringet.

Dat 39. Capittel.

So was vinen willekore deit wedder den
saender mi, so mocht hir lieye iet sy; dat ge ons
wedder antwoordt in sijle phadeloss, want
des willentakennem moch, dat ge denu willer
wedder ons gedacem heeft, nimpt ge dan sfor-
dren aum, moch he des willentakennem, den
phadrum sijdel uerm van gedrem, dit sijl ic
sijdel oet voersem conne, hore, tijger land launde.

Sact 40. Capittel.

So was ein man borget ein diint
vor gerichts tho bringe wi, dat mer en
flettem vnde noem moch, dat sy verdr
offte quicke dat wanende gaue sy, ge sijdel
het vor gerichts bringen also ge iet borget
heft, moch ge des willentakennem, En moch
ge des quicke offte der stundt men geboren,
ge sijdel iet dan bringen, also iet dan noem
do ge iet borgede also ge sin rechte dor iso don
wolden, want want ge dor bringet, dat sijdel
tarum tho denne fulnem inget.

Sact 41. Capittel.

K



So woor toe thosamende da enen den
Egysippe, want de fedrum dat is van
beide na stodes regie storue van een
de ander sijall sin sijlde geldem des
hebent, des menen willekameren moeg
dan en sy vin ander vondesijfde, want de
menen willekameren moeg mit haudtje
wond mit tugen.

Dat 42. Capittel.

So woor ein man ofte fio in oster niet
vann deme gude dat se ongeluckrum
sijall menen geldem de hure tho vinen
folcum, tho noverum, moerde dan oel vint
gude hebunnen, menen sijall daaraff
geldem mocht hy mocht, gelukt des menen
willekameren moeg, also sijall idc woen
ofte de gewelkum en oerwoerum.

Dat 43. Capittel

So woor borgers sin de ere leidt boldf
hem thosamende, want de eine wan
denn ander um will, de Jenner de man den
andrem will, de sijall binne en inem
man



Maende dat Er ū ſettem van me alleſte
 vele peininge, de ander ſigold jum ~~re~~ gen
 Maende wort leſtum, bee de prun inge euer
 will ofir geniem vunne doet croest beld, meer
 It also dat de Jēnne de deme hie geſſi miſt k-
 ſum woldt himen vinenne maende, do ſigold
 de Jēnne deme hie geſſum do iſt geſeht ghet.

Dat 44. Capittel.

Si wort eine klage künjet himen bez
 heutdum war mijnes Genen Vorget,
 de men mit tugem auſſorecht, und
 de auklager des vorſatzt des me vne mit
 tugem auſſorecht, alſo un vne wort niet
 also ſigold ge leſtum vnd geldum.

Dat 45. Capittel.

Si wort vni queſt wiſſing d' men dnyſt
 geit er tiderum voedora ſine dravum
 voellum, de ſigold ſine ſum dravum de vne
 groüm ſum geſſi ſo volk geniem, alſo un
 ſin heze geniem ſigold / Genen en olt ſin
 heze Oloff er tiderum, de heze ſigold un ſin
 torn alſo mal geſuem :



Dat 46. Capittel.

Nen Poror oster froumor magt nemant
wochtigen vor mijnes ghecomme-
geden / idt si ene wortel / ofte worthaue
mit monnindem.

Dat 47. Capittel.

So voor ein voriger oster vorigesijc wortel
moet binnum verkeerde in / vande so-
vonne binne dat niete dat meer en
zijnen schel vath deun merrem / vond quene
ein ander vand spelle / de vorende gafie
dat dem merrem is / se sin vathle regen-
monf ge des willekommens also ein vorig
dat de haue sine merrem / et ge wort haght le-
de / warm dem dan merrem ene wort haude
sgholder / dat ge des willekommens monf / vro-
de oec de aulderen ene dommen sigildis
dat ge idt ene dede tho ene ghepp / dan enoy
ge wortham mit sine reghie.

Dat 48. Capittel.

Dat en magt nemant binnum
wochtigen wist hoede wordet sijc
fol

goldum de herten sitem eorem Is. Alen
we demm voeddesgatt hefft am sitem voeden
de man sijn ghet goldum wodt ghelycun.

Dat 49. Capittel.

So was demm aunderin dat weende hine
dan se beide geldes wanr voestrum des in
ghelum so dan vime sijde van me, so shall
idt desetrum, do idt a mi sitem voeden geft
wund de ander shall besum omer de Dene ro
wont, wooldo te migh besum, so shall idt de
ander be goldum worttinge demm idt gesettec is.

Dat 50. Capittel.

So wort van manen wort gewindet by.
Slapender fiet / wund fort so dat se sijde
voester si, dat shall so tigem mit vinen
baden / des getodes de vre wett gedadet geft /
wund en no manen de mit een werga-
det waren in so dor want, wund so shall de
dene de vre gewindet geft in un godinge
ghelum / Mer were idt also dat de borchier gaet
voeren de un wijn Bonger gewindet hadt
so ghole de Bonger herten Beringen wosom
heft gesicht voerenigde mit demm bograde, wud
mit demm Katmanne, wund mit dnu saler
ghelum



wolden / Alor mochtewen s' borgere vint
mochtewer tige um dat mogte ge wort gemaecten.

Dat 51. Capittel.

So heeft ein borgere wande u s' sin
voerem deme Vcottepen vond voore um
mens vor siueren broede sijdel der is
neger tho goldene wop dem filligen mit
siueren gaent sijn goldt tho goldene horen Jesu
Mann astho ewinnende, men spreke dat wi
deineis offe vor roff am.

Dat 52. Capittel.

So voor ein borgere offe borgersijde
siuenem vor de vlechtem, vond late
en Erne, vond wille dat erisse wof
cweadern / En is go dat niet tho borgersijde
dot ge deme visschen cooren Jar is sind das
also van stadt engh is, vond dr Jemine, te
dat Erne kost heeft / de gifti siueren Wind
van deme Wado vond dr me Nagelde, de Nagel
sijdel deme de dat Erne getroffen heeft en
vlechtem.

Dat 53. Capittel.

So vrouwe van Erne kost heeft dr
Erne

29

Princium deest quem offere sionis, deus
meng dat niet harten ge en dat mit men
kens, dit vere also dat so espluissij:

Dxt 54. Capittel.

Dar en moeg nemant mit woerdum
woelde doen.

Dxt 55. Capittel.

Dar een moeg nemant vregher fruendr
wochoren.

Dxt 56. Capittel.

So woelde man in woert lager eerst bin =
nemt verhinderen, dat god in ons =
derum grotter gesprieden cum sin =
vir, eerst fr des woert rüget, ofte volkent fr
des, so is des waeg des woerde — 4 — dixillijc.

Dxt 57. Capittel.

So woer ein woerg woorde füngren,
denn en sioldt nemant wosum af
des woergen, dit en vere also dat de stadt fandt
menne ordelijc so moegre me en losen ofte
woer



borgem bij Maide der Pat manne.

Dat 58. Capittel.

So voor een beder in froenre ofte Man
geldrem vieren doende de hys sine in daren
gedaumen ic, de koste vund gelot vann sinne
vaders offte vann siner Moder varegern, de
sich wolt gaen delen. Want de borget vund hant
dat siall sin vader geldrem vund sin Moder
also verre also dat antall is sures gader,
datt en geboren mocht vann sures vaders
vund Moder gader. Dat sy also dat se des willent
men mogem, dat he van vader vund Moder
gedelat sy.

Dat 59. Capittel.

So voor dem ander in fijldiget vann
vraest, edder vann me gelt, sprekt de ander
de groter vun honende pruininge gruen
vund de ander bedert en des niet, des siall f
vullenkamer mit tugen, dar he vane de ge
genem groter.

Dat 60. Capittel.

So droor vane dem ander in fijldiget by

87

men verheuent hem vunne en Eise / offte
vunne en Eiff gadt / tijget des de ander so
en wecent ; des wonende man ge wolt ge-
brueken

Dat 61 Capittel.

So wortet Mann an kumpt gecijn
offte ander quict dat vns affgeseten
offte genoest sy ; dat man ge holdum
mit siens sulues handt , dat en sy dat
de des vinen wecent hebbe , vund des vullen-
kamem moeg dat iet siens leueidis hebbe gevo-
sem / vund ock doot dat iet siens gebrek gevozen
dum enem opeukanem Orlog.

Dat 62 Capittel

de Allecadio.

So wort vun Dörper dem anderis guldig-
get vunne een Drinopriem / mit Kistre
Klage / dat se dor nist vallen sijole daem
reflegungen , De ander sprake dat de drinopri-
sy genalleum ein jar vnd dage / eder mer en
weke bisjorke / man ge des nocht also vullenca-
men / so man ge siens drinopri wett befoldum

Dat 63 Capittel.

So wort vinen kumem nocht / ofer gauen witt
L



hy sijnem Rabinc, dat mons he dom op den
sijnem / est / doet he sijnem nabur velen sijan
do, mons sijnem nabur dor sijadeum waer ka
men, dat sijall he bewareum niet stijfem
ofer niet anderum dingen / voer dat ock a
se, dat sin nabur dor nicht stijfem wolder, mons
he des willekamerum / so hadde iegem vre mi
schilt round velen biale.

Dat 64 Capittel.

So voor een dach op vieren waren ic
tuff, dem waren sijall he benomen,
do waren niet enfeint / of so na, dat he ka
men mons he dome negestrum riste, want
denn waren sijall he vieren Eghem dag
gedeum / voer se ock vrolyc vunne kopriffig
edde pellegrines leise / edde vunne almdri
woerff, edde also worn dat he tho dome dicht
komen moeste, dan mons he vunne vieren
sijnem Eghem dag, voer idt ock also dat he
vunne himmen dem agterum dagr nicht godes
moede / vnde dat goldrum wolder op drin get
ligem / dat he also worn herten landes vre
afte sekun lett lofft des gelikum / so sijall den

se gebloem Goff wortum / Wero idt also / dat
se ene tho denre dage niet en brochte hemd dat
sworen woerde / dat se ene niet hebbt mocht
also dat worgescreuen stet / So sijoldum fr
ene dinem dem — 6 — wortum bringen /
En brochte dem ene niet / so sijoldur se des wa-
rendes wedder wortum wersum.

Dat 65. Capittel.

So wo veile fante tho den Ollander
bringet / so und kann vnde segge mit
slysteum noorden / so hebbt de vroare geloft /
De ander wortelket de vroare sijall fr ene
wedder auf noorden / so en mogt des vink-
hunkarum dat se de vroare gefft geloft.

Dat 66. Capittel.

Schuldiget ein boget einem Gast vor
mijnes ferum vogevr / dat fr ene suyn
hore gefetrum fedde / masf se des vinkenkam
offt hollent fr des / se sijall idt betren mit
vori Schillinge / vnde drin baget mit — 4 —
Schillinge / aldus sijall betren en boegte riuen
gast.



Dat 67. Capittel.

Wolder och einer vrouwe Vargen sigult gi
nnum deine wagede / de voiget sigall toe
Aform / round sigall einem ander im Voiget fiftu
round antwoorden ein hinnem verhantelen ih
siner klage.

Dat 68. Capittel.

So uor sin Erne wortdorum will, dat ein
uenn d'ffer Stadt is, round hinnem des
seun leichhelds belegerum is, de schall idt sinecum
bytem aumbedem eer te twersem, dar sin
Erne wo vollem man, round willem idt drun
eer mehr koprum, so mons he sin Erne woll
wortdorum deine de eure dar aller meist vor
gen in will, am Geistlichen ludrum.

Dat 69. Capittel.

So uor ein man wortdinget offer war
kofft ofir tho weddesfatt so settet eg in
Erne, wedder einem andern Mann offer
drum, offer wedderen fande guld dat sy, und
dar Twardustis dar innen nockau, So
uor drum dem eyren kops, ofte drum eyren
condre

Wreddeschoftt Jüget / de sifall dem koo offte den
Wreddeschoftt te holden.

25

Dat 70. Capittel.

So vor sin Ermo werschet, dat sy am si-
sem off am gardem, so vor dat guret
de sifall gardem sinne gure tho regter tiet,
worchaget urem eue doruumme, so sifall fr de
hure geniem hineum der dweze wort, so ist
oek also dat ge wotte deme guse waren aue sy-
men willem, dem brok sifall fr betere mi-
nit euenem punde, mochtam sifall ge de hure
geniem aue de duere wort, so ist oek also
dat ge mit sinem croillem wort waren, wort ha-
get ge eue doruer wonne sinne gure, ge hefft
des geldes deme weertem wort doeghs ander
geld, so ist oek also dat de Mann waren frim-
hider in wif der Stadt, so is de griffder wort
de Jun dem weertem wint dat deme mannes fo-
fort negez tho goldeur deme iemis man off tho
winende vor sine gure to euenem faluenem Jar.

Dat 71. Capittel

So wochit man eue doride hefft sunder
wo yo euenem hogen wo yo euenem anderum
wo ynd sundigede eue sine veide heuwen
wund



vund des willkommens man / vund schen
eine dorwa dott bittet dessen wirtholder / ge
gen dorff dar neue wort vun me hider bunt
vunsem wirtholder / wat vint vunse dorfer
dott deure anderum dott bittet vunsem
wirtholder / dat ic allelic prid ofir idt an hof
wirtholder sijt / vund gedes willkommens
man.

Dat 72. Capittel.

Habergot vun mann hinde / vund schen
eine drun anderum dott aue des wa
sijlt buntum sinein huse / off bunt
sinein eren / off so weleit wenger in der
june gesijt / de weert sijall des herten an
sigodrum / ofir so drun vrede broder niett
goldum mogtum / vund dott vancop de m
helleigem.

Dat 73. Capittel.

De sanddage ic ic go war vun nu
mit der dypribareum sijlt / ofir mi
der morflinstigum dolt vorwunden wort
ofir fr mit drun egen corporum besijnt
ofir brengern voert / ofir dat fr doewair of
Dorff am sinein konswum fadet / dan fr
sijlt



Silvium dem scotell Hodroft / vund offt
mena dama fraget, dat ge des worter.

Dat 74 Capittel.

So lve ~~are~~ dem aunderm das off ainc
dem drindem deurir ofte zane der vnu
gnauum is / vund vnder viene aunderm
wint / de dat aperubar gekofft gesst, vunder
vntalinge gesst, dem en mag uuen mit
neuer faudadigem sigill fouldigem, vund
de des tige gesst, Sprake oec ein man, dat ge
idt gekofft gader mo dum fettem marcke
vund erode vann engur, so ist ge vounfouldis,
dat sigall ge vereun / vund ge vorlust sines vermingr
de ge dar innen gaff / vund de aundersigall sene-
num, dat idt vne offgespalten ofte groott
sig, Geigt ge dat ainc dat idt vne gegenum
sig, So sigall ge sien varent vorhingene
bij meine veretrin magnum / vund trik ge des
mift, de sigadr is sien / vund ge is des gider vun
daff:

Dat 75 Capittel.



So wat ein Mann houren ope Dru
 aff Waget, dat sij all ge kindigem drun
 wogde vond dem Roede, vond hump
 dan een dem dat is die ge vaders borges, un
 sij allens dat eredet genem, vund so wat
 kost de gonne dar innen gedacum grift, da
 sij allens van geldem, vond siens Arbe
 kourem also iet van redchif Dinkel, vond
 iet och och also, dat menant na van qineum
 so sijoldre man dat holdum jar vund dach, vund
 dat na sijall iet geboren de Waget drun drück
 dell, hump dan auer ein gast na demt
 gestolen offte gezoutet is, vund ewint ge
 mit zuster, So sijall de Waget geboren drun drück
 dell, vund de iet gewinndem grift drun drun
 drun dell.

Dat 76. Capittel.

En desf de mit den denen begrenzam
 gesangem vond gebündem vond
 den de geschenkenisse hump, vond
 hump gewangem vond gebündem vor ge
 te mit den vunderet, dem sijall enem drun
 voersprokem vunderem Also sijall man oel
 drun

89

drum Ronerem doem / vinen Doff si holl
menn hangen omme Denere de telz is
dein eues halff weeding / vund he meddum ens
halff weeding si holl menne vne Horst in orstan
vnd mit vnen glouingrum Herum I un sin
her herrem / vnd darna si holl ge de Stadt
worsuerem / Einem Ronere si holl menne sin
gontt off gounrem / Einem Weder vnde
Lentrem herder si holl menne sine hede yostern
mit einem Rad / vnd op ein zadt Leggerum
Einem felsiger si holl menne Gedrum vun
valsige voeninger / vnd doet valsige op drum
marckende barrem.

Dat 77. Capittel.

So woltet kerstrum Mann off te wiff / dat
wugelomis is / offe mit ronere vunne
geit / offe mit wogiffenis / vnd dancud
vegrevem heort / dein si holl menne op drum
geet herrem / vnd so si holl menne oet dorre
vnen wortredz.

Dat 78. Capittell.

WEAT ein mann geslagrum / dat ge
legesaffis wort / vnd humpf ge

M



wo de sterren / wund wort ge dar na bi
schein wam gudem lidum Igo der Christus
offte Igo dome stanicen / wund storne ge dar
na / de ure slot de dorff urem most herten
men slage ofir minnen ofir ge dr gadd.

Digt 79. Capittel.

So weltich man sin güst deit vineum
andrum Igo soldum offte idt ure off
gestalum ofir geronet / ofir worterent is
wund wort ist ge sin güst dar medr / so und
will ge dat wo drum gilligem euerum / dat
ge sin güst dar medr verlauum fröber / so und
dat idt ure am sin sghilt sy gescreun / ge
en shall dar ure nocht wonne lidum / wund
is idt ure wond quicke / storne ist empfe
idt Igo soldum gedarm is / ge vnsfall dar
wene nocht wonne lidum / will ge dat sin
wenn / dat idt ure sin sghilt sy doot gesche
num / So wort ein man brent den
andrum / dat sghilt ge ure vnoorder nem
eorder auf vnoedrum ofir gruenem na sun
wende / off idt verlauum word.

Digt 80. Capittel.

80



Si worn ein vunser Vonger tinner vun
Stadt wiedeloss wort gelycht vunne eine
Brode sines godes / des shall sich dene
Liber walt vunder widerum / worn die
Brode dar er mede gesett will gedarn / dar ist
ge wiedeloss vunne geleget :

Dat 81 Capittel.

Si verheit mann dem andern am
sin ofter beedet / wund fest vne sine freue
Ligkeit / woldte me vne dar na mit den manne
vorthagen / des mochte nicht wesern .

Dat 82 Capittel.

Leigt vnde man siche kramelt / vnde is
ge siguldig / is also das baden dar mit
des mede willen kannen man / vnde will
mit vne getanen vnde will er ander
nicht tho vnd kannen / vnde der niet ge sin
Lieren en sigoleum vunne der sigule nien
nicht gebrem / dat waren also dat de Man sech
ware / ofer nicht gfaun kandt / ofer nicht tho
dint waren / vnde man / der dat fingen ge blift
des an sigadrum :



Dat 83. Capittel.

So wortet Mann sineum Christi wordin
es ist regior tadt vff sineum druste / D
isfall vne genem sin vollen horn / So en
gister ist vorhort mit kost feidrum / de grem
be vserum moze / vniud vnt gret ock vnd que
sineum hevem mit mot voldrum er wortet
tadt / So schall sineum hevem vordder keram
so wort em sin gret gegeuen gefft vann
dene Jahr / vnuud vann der want / vnuud das so
also wort also ge vne gelaert fader / Dat sulz
schall ock vdesem twissigem fruherum vnuud
Wogedrum / So vnuud sinet sinet vneum ker
pem / vnuud künpt so offte se am sineum
druste mit / vnuud will mit vne mit confe
drum schall em salff vordder keram also ge vnu
gehaert gefft

Dat 84. Capittel

Em Jevorlich ellusse dede denot / de may
vor dem gelligenen geldrum sine mafsol
dat ge wey gellinge.

Dat 85. Capittel

Schuldiget einer sienem herren van me
sijn loen, of ic sijn vrouwein, dat schuldunfe
heue gneuen ofte niet ic eine regie dor vor
haem, vund dat ic gneade denet, de mocht gne
de vrouwein, Ster niet oec de elliusse, meum ja
sienem Einem nicht, mer schilding drui he dor
denet fefft, wop de tiet also ge straff, haedde si
oec tho welc wop gneamen, he vnd danff ~~nicht~~ ^{hadt} ~~hadt~~
derkenem, Sterre oec de Geze, edder de fio inne
dene deuse schalt meum so welc gneam, also
so wop de tiet wardenet hadde, willen dat oec
de Einem gespok vnd denem vund meum
vndt horen.

Dat 86. Capittel.

So woldt knapen ein kniff nijpot, vund
woldt Magot einem Mann nijpot, de mocht
woll wch sines herren denst ghen, vund
selder mi also welc, also ge wardenet fefft, vund
fefft de tho welc wop gneamen dat schalt he warden
horen.

Dat 87. Capittel.

So woldt knapen ge wondet wordt cum van
srs horige Duyt vund voer sijn knyft
doct zielagem, de wile dat he cum sines herren
dusse



deutsche wort hiderum der Stadt vann einen
goeste / vund warne de Ernest von Boigen / Ich
werte doch allehe wels / offte fr boigen wort / den
dat ge nem boiger denede.

Dat 88. Capittel.

In ein eldauem oam eines Mannes
denste / vund fühlte eure wort vann der
geliude oam suem tuis / oft oam si-
ner gesünheit oam siens herren denste / De ge-
fahrt des vriuen ame fidetum / vund ame fidetum
der schall eure gneum sin willk hornum.

Dat 89. Capittel.

Vor diue offte vor ioff / offte vor mocht
en manh me nemande boigum / do mit
der fühlte begreven is .

Dat 90 Capittel.

So voor ein manm der andern güst
besitt I un ronifer Stadt / vund de euren
boigern hult / do also wels Ernes gefft als si
klage merkt is / dom schall ge nemum / Ich
en enzer dat ge dat güst vor driff offte roet ioff

aus spore / so dorffis ge dan uenem borgem dat =
 me nem / vund wederis spore / ge drum borgem
 vann de ander slage / dat shall ge beterum
 mit uenem manch sal nies dat stadt / vund ge
 shall bauem tho drum negestrum dinge vor ge-
 riste / vund borgem dat gunt / vnd kint
 ge nicht vund borges / dat shall ge beterum mit
 veer schillingen / vund behuim mer ge ander
 van uenem / vund borget ge eghes niet tho den
 negestrum dinge / dat shall ge eghes beterum
 mit veer schillingen / vund behuim niet
 ge en eerst tho drum di uddrum male / vund
 en borget ge eghes niet tho den negestrum
 dinge / dat shall ge eghes beterum mit veer schil-
 lingem / vund dat gunt shall lost wearem
 dann em.

Dat 91. Capittel.

Dat en shall uenem man vnsre her-
 ges gunt besettum dede Croneffis /
 vnd regem vnd deit so dan en bauem /
 dat shall ge bauem mit en Waneq Dat

Dat 92. Capittel.

Gifft ein man dem andern schulde vnd
iffet einem borgem so vnd hofft der
ander so vole eines himmen der Stadt
obso der schult is de menne eue gift, so en de
menne borgem settent dvinget so eue de
subauuen, doct schall so bereit mit - q - man
sulnere, dat en sy also doct so dor euene borg
vorestet, dat sin Erre vorlofft sy vnuoz schitt
sy.

Dat 93. Capittel.

So wie schult wortet wo einen Mann
nicht gelden moch wort borgem settent vnde
der schult, da fruine schall ein dem man an
woerdein vor sin gebr, vnde dem schall so gold
vnuorderst, vnde spisum erledikt sinen Ing
sunde, willt so eue oet spammum mit einer
federum, doct moch so wolt dorme andig en
moch so eue nicht pirem, less so eue oet gfan
mit willern, dat vne doct gift, vnde ent
loft so eue sünden sinem domatum, Dar und
es so nicht wedig alderwile so vne nicht en
geli Meum schall oet nure fruine me so
paust

97

voerde gewen voorgelt, de wist goldrum
moes / mer men hout den manne, Dat
ouerste bleit moes men er menen so ob-
luu tiden, al so lange dat ge sijn gelt
geft.

Dat 94. Capittel

Vinne leende pruynige sijall me vinen
veerelikem dengingen en de doore
wast, mer wan sijall de eine den andern
sijldis is een gast den anderum ofte ein
borger dem goet, ofte de gast den borgere
sijall men dat oec twijgen en de doore
wast / mer vunne gelt, dat ein borgere den
anderum sijldis is, sijall men dat twijgn
en de vsteren verloren wortum, lond sijg
se dat en, dat sijall ge beterum mit — 5 —
Dengingen / lond men sijall vne doorg-
tigen en de doore wast.

Dat 95. Capittel.

So voor een man wop den ander in ha-
get / comd de ander wop een woddre, de estre
klaegte de en deff den anderum niet,
ant.

N



ant woerdum ge sy kaueum rymm daem
ens mit rechte. Mer ge sy halle benouerum los
mannigem sielt ge en genen will.

Dat 96. Capittel.

Verder ein fengeli rode/ oefre ein folte, offe
ein Schip dat wop geticht ware/ oefre ein
Lust, offe wort idt ware/ wund se gege dat syd
wahn, wund ware idt wahn dome rade miest
beschuldiget, des de idt ware do bleue ausegaende
Mer ware idt voor beschuldiget voor dome rade
ge sy halle idt betere um hoo regio/ wund dem
sieldeum wop aseum, were oek vrees d'laum
dringge waum dem d'la de beschuldiget, wund se
brode woe sin been, idt woe d'laum oefre g'wint
off wort aangeholtte dom wahn g'wintne, Da
schall de betere um dem de dringge hoflump
ware oek de dringge wubeschuldiget, ge sy halle
bluen hadden.

Dat 97. Capittel.

En quest de mons surs feireum g'int
himum landes, noch himum landes de
werdeum noch woerdebelum, de feire de geue en
dor Jauort hoo/ Hoo em mons oek uen g'

N

Op een koppen, de hert gheve dan breue op
So moet ge lofft, dat ge dat betale.

Dat 98. Capittel.

Spreke ein mann demn anderum gheort
na sijnem zingge, wund wortelte ge des hof
sijnem oghen, des hof all dat mede leddich wortum
wund en shall niet suoren, hedenit ge des a-
wert, ge shall iet beterum.

Dat 99. Capittel

So wortelat mann demn anderum herten
ein perdt, ofte bleit, ofte worteler haunde
gindt dat idt sy, wund op worteler caise lofft
wel sijnem voeren gehoren mit sijnem wi-
len, wund wortlofft idt demn de ghemme docht
am sijnem voeren lofft, ofte wortellet ge idt,
ofte wortelolet ge idt, ofte wort idt eme off-
gestolen, ofte geroet, de ghemme do idt
ist worteligt, ofte wortellet lofft, de en man
dan meer woorderinge off gheblum, Mer opper
demn demn de dat gindt ewende ofte fette dionis
de oorb, ge sial idt wordum wo sijn Cuius.

Dat.



Dat 100. Capittel.

So wo des anderum wort / offte voldelt
 offte vadekam / offte des gehilken von
 de me stainen dreget sine me gehilken / off-
 te hertel ofte will wam der Molen van
 ofte vadek / ofte thome / ofte Sparem / ofte
 ander gindt / ofte eines andern manne
 gindt nimpt dat vor sin sine me gehilt / off-
 te vader / ofte krisseme / ofte Schaphalen / ofte
 se gelt / ofte kabell / ofte vrechken hande gindt
 dat idt sig / dan is Mer tho sannde geholt
 vund dat sin dar liggen lett / vund fol-
 idt ihm dem wonne dat idt sin sig von no-
 salen vund apernbar / vund will god dar
 sin recht doen / dat ge des nicht en leist / ge-
 gift idt vorder aue broke / him do sig all d-
 frige m / dat ge dat apernbar oegatt geft
 vund nicht genneliken.

Dat 101. Capittel.

So voor vingericht geschtit ihm der
 dor geschrift wort / vund kannen do ha-
 bens dat nicht ido de darbig besitrum sint / vund
 geschtit idt hy der maest / dat sig leem sr be-

mit — 2 — marit silvers / vnuud sijf
 ist big dage, se sijfdeur dat betreue mit ein
 manksilvers een ieuweltich so dor Stadt poer
 So wort se anoyt snoeren wil, doet ge des
 mitz gesetzet festet, do en dreyt mitz gruen.

Hir beginnet de ander Numerus.

- D**e wortet scholl dorre worginsto twier . 1.
 o wort ein man geit na einer manne wif . 2.
 o wort ein man den andern schildiget vnde . 3.
 o wort ein man big slaperen tiet vant wif . 4.
 o wort sin guet deit einen ainstuun so . 5.
 o een sieren gast sijnt gift vnde wort kost . 6.
 o wort ein quint heddich kost sop der straen . 7.
 o wort ein woogen sop der straen want . 8.
 o wort ein man dem andern schildiget — 9.



S
D
S
S
S
S
K
S
S
A
T
S
O
G

oet wiff en sal me niet wisen wijsen und.
o voor twee ein Erre losanende febberum.
o voor een vijfzen Borger is aue waiff.
o welch man will febberum vinen d'gelyk.
o vos voor geestre gebadem weret.
o vos sielt gekloft gaffi In vinen Erre.
o vos o in Ssyp ginst, ofte ewint Jezus.
Künpt a uylage bumen behuichum.
o voor een ginst vint vro des Konigre der.
o voor een vijfzen Borger sterret de gossy.
o vos den andern drit vijn veerd au sine
dt en man uen vngis der voedr vopdor.
Guldiget vint gaffi vinen borgra vinnen.
o voor een borgr ofte borgrs der beschaget vorst.
vorst niet vijfzen borgr welch de magr.

Nemeluecht oster maget moeg sich sulicē voerde. 25

Drie in de midare sial wesen aste diukt. 26.

Hir beginnet de ander. Numerus.

Dat Erste Capitell.

De waaget siall foren waerigheijer twij-
er Mannen voort, wund vinen manne
twisschen oer twier regte fragum vin-
der didek, so en siall oek ne manne sialdren
ofer helormen iho sine stade, oster iho sine um-
antwoerde, so sy also sine woersprake gesproken
heft, Ein mann moeg oek expell dat ander fro-
ben, oer so vint merst, wund drum so siall ge-
antwoorden.

Dat 2. Capitell.

So voor een geit na vins in amersleif,
ofer na sine Dager soffre na sine vinsten
de voore iho hulden geit vins iho lastende
wund merst so dan mede begroven, dat siall
ge hulden mit sine sulcēng halde.



Dat 3. Capittel.

Si war ein mann huldiget vor mir
sigadem / sonnd betont do des sigadem /
sigall erne dor alte betrum, sonnd
saket do des sigadem / so manc mit siest
alte ent ghan, Wenn nemend ein manc in
neum sigadem tingen upp einem manc /
Wer signo rost gesst ein ander zaft vor sigad
Allem willeket ein mann dem anderem
sigadeloss offt so nemende vor tuorn signa
nem, wann wehren antretet ist /
dar manc do nicht vor sieben, is ist dem
sewornen wehren:

Dat 4. Capittel.

Si war ein mann byslapende ist u
vif der Stadt / sonnd gindem landem /
gind tho ent form, so war ann din siest
siens gindes blift, dat sigall alder eslemt
griffere nemem, also viele also fr beholden
will tho einem hal nem Jahr upp dem jillig
sonnd so war dar andres hanrem is, dat sig
ken de andern gelis. de mit regnum tinge gew
net mocht manc gelis:

Dat



Dat 5. Capittel.

So vor sin güst rünum Aempt man ditz
Hö matende / de Aempt man / mors dat güst
mift fogez wosittenen dem vor sin torn
entfoer he och weg der Stadt / de güst war mors
dat güst mift fogez holden / doem dat torn
wurdt wegs / dat de Aempt man gebren fholden.

Dat 6. Capittel

So vor sinum Gast sihult giffet vnuu
kost / vnuu dekent de Gast siner kost miß
vnuu mors de weidt dat tingen / dat de
Gast den siner kost gewesem hofft / gesihull
dat tho noorm sinerem / wat em sin Gast
schuldig sy / vnuu dat schall de vnu geve m.
mer hanrem ein Juro mors dat mift sinerem.

Dat 7. Capittel.

So wor ein Pradt heding lopt vop der Ater
tem ofte Swin ofte oss / idt syewat dat
sy / vnuu deit idt worn sihadem / des sihadem
dat betrem / Toeg sich aemst worn ma in
dat



dat quich he/ de schall dor vor antwoorden
 vven iet a merst vun darr vund op der straen
 ginge de he der bussproke geloget is vund
 dese woerden in de m'ell inde dreyt / deit de
 darr iefingen s'faderen / dem do darr geset
 vund des wortiget wert / ge schall dat behou
 mit diem pojndem / vund do darr mi
 siem tuis / wort iet ocl also / dat v in po
 gebuindem stinde / vund desder dat iefij
 man / dem iet niet en foerde / vund re
 darr moer / lede dat peerd ieuigen s'faderen
 dat schall do man / betre in de darr moer
 vund niet dat peerd.

Dat 8. Capittel.

So voor ein woerden vop der straen
 varet / deit de wooyt mit eenem s'faderen
 dat schall de beterum / de dem wooyt daff
 wert ge dor mede begrepen / vund mon
 me des mannes niet goddern / dat ge ont
 kintet / de peerde s'faderen beterum .

Dat 9. Capittel.

So voor ein man / dem a mprum
 s'faderen

402

schuldig is tho vinnerre dage tho holden,
vund secht dat sin dach gekomen sy, vund
secht de ander dat sin dach noch niet gekom-
men sy, vund moch ge doet t'ngem mit
guden Ende vunderfotkum vies zeg-
tes, lopt iet hoger vorm ein markt, so
schole in dat savorneum noestrum doet t'ngem
dat sin dach noch niet gekommen sy,
sines dages schall ge genetem, Mer tusch ge op
neven t'nges, so en moch de vorm hengen
dach gethem, doen t'welke vekem, vund
dem dach schall ge op dem filligen holden.

Dat 10 Capittel.

Dat woff en schall men niet kwy-
fsem vth vres mannes gude de ein
kint docht er se des kindes genefst.

Dat 11 Capittel.

So voor Ende vrin Erich gesamende
gethem, vund niet ariet vnd drogn
kourem, vund eer ein fines dach ent-
berum will, vund prymingem willem

80



So weelkere van dem onderen Crull
de moeg dat Erre settēt omme vormingen
heire so eenen dorlicem jore / de ander de dat
Erre mit en gesft / de moeg desrūn hūren
oeste dageum, so moeg dem onder gescreuen
hore also lange / desft he ainer ein dregum.

Dat 12. Capittel.

So woor ein rounser Borger ic eins wiff
ofte ein Borgeriche aus monen / de rie kint
vanu sicht geschrūn geschen / edder beradern, de
mogen mi woll mit eeren gude / ofte mit een
Erre, dat en blifft / doer want se wiillen, de
se dat Erre niet worterum Geistlichen hant

Dat 13. Capittel. von den Oldenborghen

So wortd man rounser borger een
hem enen Sgepelt, de sfel van geschrūn
in des Stados mache / vnu geschenkt nach
Stados mache, wort dat de Sgepelt eroot
Hō grote / also me sop eine gaunt mogte folle
dan en wort men diele am / vnu wort ge
don en hancken groter, dat sfall de botter n mit
drem mache salueren / wort he oot also wort
Hō dooge / also me sop eine gaunt folde mogt
dat



Dan en were men brok annen were ge dan
 ha nom geringer / dat siall ge beterum mit -3-
 mocht sulmern / vund warden dan oclt gefunden
 zuer dierischo pelt / ofte tuor woisschopelt / vund de
 rine geringer / de ander groter de sin waren /
 so is ge der mate ein deß.

Dat 14. Capittel.

So was vor gerichts gebedet wort / de siall bin-
 num de duorre wonst horrichtaumen / also
 wenne / also dat richte wort / En wort dan nem
 richte / so siall ge kamen so dem negestum
 richte.

Dat 15. Capittel.

So was kost geft Rente am einem Eise
 dat nochtender gehryden is / de rente siall
 mir warden so einen dare / ofte so einen
 halben dare / also de gaunt wort ingr gruen
 is / De Rente siall mir warden / so drum / de
 um dem Erre waren / also waren also sin
 linc hert / de idt gefüret geft / brede van dat
 wat anno / dat siall ge warden so dat Eise.

Dat 16. Capittel.



So woer van Ghep wint oft gheort Jezus
dein anderum niet woer noordrum tho vint
benoumedem regene/vund entfort he vre
sin Ghep mit verleuen/dat schall ge ene gelo
also fur sin Ghep vound sine toinen werdt wa
dos dat Ghep is/also ge dat soldrum will den de
filligeyn.

Dat 17. Capittel.

Kumpot eine klage vor dem doeghe bunt
verleuen hem vonne gift/de gegevenem
sy by linc/oftte na dem doek/vond ein ant
kame/vund segge/de gift sy ene gegevenem
vond vno der estren gift willeken men
morg/de schall pede wossem.

Dat 18. Capittel.

So woer van gunt wint wo dos fesungen
der straten/ en kumpot van vermaant
siet dat gunt an kumpot binnem vinen
dan voud das also ein/aest is/dat schall
leggeren by eenem besetenem Mann/by in
der zadt manne/En kumpot dem vermaant
binnem dan voud dage/de siet dan so offe
ghe/also dar gescreuen is/ Go schall ih
gebeten



711

brocken de komint woldt / Wem de ict
gefunden heeft / de in siall unum ordide
larem grem / by zode der wolt manne.

Dat 19. Capittel.

So voor einer vnufer boegte de go siuen
dorren gekanmen is / so und unum Christus
Mann en ic / de ic schildis sin hewondr / So
griende / dem gemmen / dat ic mit rechte op
larem wort.

Dat 20. Capittel.

So wie dem anderum drit ein precht an
sine handt / wund vne des wort / inort / so
is dat precht / ofte wornic ist / schildiget vne
de ander darinne / dat ic vam siuen lidende
ofte wornic siuen arbeide wort dorren sy /
vill dat de Jenne deure ist gedaen is wornen
dim dem sittigem / dat ic vam siuen
Corzem nicht vor zette loset sy / dat ic ist de wa-
ren gebber gelick siuen egrum / de in siall dar
men wort vamme lidem.

Dat 21. Capittel



Ich en mocht uwen vmeester Gouwe
weerde heren / Mer en eiste Gouwe de my
woll eines buesterum Gouwe heerende
op doren.

Dat 22. Capittel.

Schuldiget een Gast vunsem Vorger
om me schulde / ofte vun me lofste / de ge
ene schulden is / ofte gehaert heeft / et ge
get doet / voerlet ge ene doet / vnde en mocht
de slinger des vallenstauren binuen dat
vnde dage / de ge wordem is mit vunstre be
ghe vallenstauren vres ielens / dat de lande
ofte de schulde oft was / ofte de Vorger want
do sijall ge ene acht woorde vun me klage
gelicht vinenre Gast / De waert ge siert klage
no desse tadt / geit idt hoghe waren vinn
so sijolen de tuge vunsem sinneren.

Dat 23. Capittel.

So wort vun Vorger ofte Vorgerster vondragt
wont vennige oeft / dan vrenre meer lofste / vns
vnen vallenstauren dienst mit gantfeste
ofte

113

Oftt mit leueningcogen hogen / voor de Prinige
maet menen menne Erne satrum / u in Gege
dat tho kistenvoanden wille / Also shall dat oock
versum ene Erne vorckofft / woldt ge betrekken
mit Erne tho enem pands / dat shall ge sitten
tho kistenvoanden regie.

Dat 24. Capittel.

So herint souder bonger wortel de magt /
offte de fijnde koninkommen niet mit
am sin Erne kamer / dat en sy dat ge menne
Erne gebde do haen een gelaerum sin-
redder wortm siner vrouwe / do ge onder hant
menne Erne haen ewigende sy / So moe
sich denne mit regie ene dat gindt tuss / dr
shall des dodeum guldre geldrum / denne ene niet
wilt tho bringen mon.

Dat 25. Capittel.

Nen hirst offte magot maet sick vorred /
denn do heile idt binnen jarren Jesi
wo mit denn willem siner vor minder / ge
en manck nemande vor kingum.

Dat 26. Capittel.

P



Drie in deine Jahr schall nossem eijt
 diucl / des ander in Mandages vre den
 silihren tho dasfrem / des negestem Mandag
 na Sinte Maartens dage / vnde des Mandags
 na Twelfstrem / vos sun wocht huld so brodum
 will dan nem vre Crochdigen sihall / De
 schall iet so brodum tho vor rechte dingem / vnd
 vrom ge iet vsterum vos bedet / tho denselben
 sihall ge iet best so brodum.

Hir beginnet de menen ordele
 vnd nien settingen.

Wor nocht dede dritten kunden lidet drin. 1
Were ein borgersche du vnsr stadt do kin. 2
Na dessen dingen sihall men vne ma hude. 3
So voem vnsr stadt es ingesetzet broucken. 4
Nemant sihal leggen berne holt by dr hofst. 5
Dat vnsr gote rest vnd stadt rest miht. 6

q



115

Nen dumpt man sial veit brūnos mi . 7.
Nen ellan nosfriūnos sial met gebbe iſo . 8.
Dan en sial men friūnos iſo waddet prem . 9.
Dat sialen wete de mi sint / rend nosfriūnos gela . 10.
Do na Gader gebort waren in geganum . 11.
So men en oordt ofte en sali kimpot was . 12.
De Ratnade mit den wifst voer der stat . 13.
So van en Ratnade vrom me signide crost . 14.
So ewelik borgar vraget ihm desser Stadt . 15.
So was - 2 - offe mer hant mit sanedz . 16.
Weine eine gewoede ster iſet . 17.
Ein ewelich vensur borgar man ewol vor . 18.
So ewelik borgar sicht vanderwint kinder . 19.
So wodder ander zu wofft vun pradt . 20.
So wodder ander zu hant vun pradt . 21.



Niupt v in Man sien echten Dog. 2
So wort v in Gelyc wint tho der See sinder. 2
Sd wort sien ontall godes v n wort gift. 2
Wordt v in minsighe gestaghen bumen. 2
Do na Godes gebot wort gegoren. 2
So wort v in vrofen hogen sin hyst vor. 2
So ewelde man sien Gelyc wortdrikt worn. 2
Nen hogen offir bester siall und vrom. 2
Nen bester siall sines suldes enem. 2
En den nochlich bester siall gebben ein. 2
Dat en siall ock men bester des amptes. 2
Dar en siall men man middelba. 2
Daren siall men man vorderbesteden. 2
Dat manne vnd de wijscham sint. 2
Do wort vno sialldet/ de hij vren 20. Jarren. 2
Do wort en gerne wort v in hogen. 2

g.

117

Hir beginnet de menen ordene
vand de nien settinge
de de xatmanne
hebben gemaect.

Dat Erste Capittel.

Dort wodt dedr Arnemun Tindrem / do
gijn dren gaesteschriften sijt, dat
dat wonderbedrem is, So gescht fer jo
jann fer Xerimere Gom vroms gescreuen
Godes dat gys gegreuen, dat gys bij gude
Stephanius dor, dat iher waen gaide greue-
schriften Diderikos des Goedes hader mi / dren
Arnemun Tindrem Igo vre vroisghilcumbra-
ninge Doch waen morm de feekrum Jum
dat gys bringet, so sijorl morm dan mene
Ginder mede Jum bringenn, behalven mi
de dat de Gerkum plegeren doem, also sijor
morm est Jumme, met dorum wog dons beth,
wog doeg meeuwschap, wog doeg mene loyng
dinct / wort der Gerkum wortliq wort, also
dat



dat ge garen wond stan mons / alsdan schall
me vur vorderen vof latum.

Dat 2. Capittel.

Vve vire voigevige kindem wulf
stadt de kinder fandde mer mer vun
wund de kinder soam er dolech
wund geno vunom ilcken kunde sircum
dell / wund iewelich kint besete sin. Dic
sterriet der kinder ieuig / dat sterriet op de
Moder.

Dat 3. Capittel.

Na dessen daigen en sialle merum nem
moome tho baderm Jesum / ofreto so
vare entfangenem dede oher woff gesbrum
wohde sich oet desser baderm / ofre desser hoper
wohde beterum / also dat ge ein oster woff nem
do vun sialle na desser hiet merum bader of
hoper mer wossem.

Dat 4. Capittel.

So vorur vunres Etades Jungesigelt
benakem wort / deshalb dar virem
Rothmaime tho sich Jesum / do mit vur
wum



119

wund mit dem gruenen de buten dem
Konde vertgo genoget sijn / dat gasteßuß uns
Stadts trümlitzen beroren.

Dat 5. Capittell.

Ne mannt shall leggen dorre folt by
der verfer hūnem der minremda.
Dintre Westem wog tho heidensilber guss/
ofre tho gherwider / Dat shall nemant leg-
gen Timmer folt wo demm borges walle,
datz dorf iemand / So shall minne Timmerz trid.
folt wund beren folt / minrem tho des Stadts
best.

Dat 6. Capittell.

Dat soufes herrem Reiste wund des
Stadts nicht gedrehter en Corader,
So sijn de Katmanni mit dem Kreisstrum,
wund mit den menem Stadts tho Quadz knot-
dem / dat neen beune notr Jam wunstach
wacrem shall / ofre no dessrum dagum wuf
borges wefern.

Dat 7. Capittell.



Nen Auntemann s̄hol w̄ch brūnen
de wile ḡo sin Auntem oīcum er will, d̄ich
dort iemis mann, w̄erde se des dor
finget mit tuoren bōgern un vobspakken
vors argers, ḡo s̄igall grünen der stat.

Dat 8. Capittel.

Nen Mann offe frounor s̄holt mer
flebrem ihm manem vnd am
frounorum h̄o vñer Erzthalter, dorun h̄o s̄of
Egottelum, dort en bauem werte, dort dr h̄an
gam būrem Et h̄uſt dor dr Erzthalter, mer
so mocht ge woll flebrem sein Egottelum, So
w̄r diſ breker, w̄ir dr ge des wortniget, mit
tuoren bōgern un vobspakken vors arges
dr s̄holt genemur dor Erzthalter viff mer
h̄er en bauem man ḡo flebrem alſo vñ
germer h̄inde, alſo ihm des from Galerstan
griffenem, Dor en s̄igall oīl Dr h̄indsgam
ofis Brindt wām se erstm̄ h̄o bedr̄garn
d̄im dem Auntem mit s̄icht Heberum h̄o vñ
d̄im malit s̄ieff anstendr, ḡo w̄r diſ breket
wend woerde ge des wortniget alſo fin voorgesetz
heit, dr s̄igall grünen der puit die man.

Dat



Dat 9. Capittel. ^{Die sic}
^{mit zum dritten zwey gebn. vll.} 121

Der en schall nemant yo Wodderam
prunings mer genem / noch du kler-
nade den tuer Gschillinge. So wome der
Kartmann dor cum mer fischeligerd, dat er
dat grobe gebraetum / wund ewig gedur mihi
wohnen cum, so segall ge gruen in der Stadt
tein Gschillinger.

Dat 10. Capittel.

Dat sijcken voeten alle dr un sind /
wund de noch geboren sijcken voet-
drum / dat de Kartmann wund dr un in
Stadt yo Brunnen da neum und libem
hauem und schwerem gebraum, dat der
Gotsfahrt do fahr, Longint sin weiff, und
der Gotsfahrtes kinder / Geschenk Gzardes
wo de wem wann haren / wund aller vor
kinder / Aus glocken glockum weiff, Vor-
mer / Harnem dr fisch wund wo sin weiff
wund aller vor kinder, Keiner bi usfangt /
Endung sin weiff, wund aller sin kinder /
Arnold wann harpfer Eileb sin weiff.

Q



vund alle sene Kinder / Joham Erbtruch
 vund alle sene Kinder / Dar meim des
 Frisem Sundergr. Sonn, Sille sin weiss vnd
 alle sene Kinder / Joham Segele. Meineit
 der Dodek. Sonn / des Lodrum frz Joham
 Nitschols, der older der Kinnit sin Sonn/
 Greding sin weiss vnd alle sene Kinder, Jo-
 ham sin Sonn Eise sin weiss, vnd alle
 sene Kinder, Otto vnd Goder der Joham
 Sonn Nitschols vnd der Gottschalch Sonn
 Nitschols vnd is Hesler sin weiss / vnd alle
 sene Kinder, Weikum sin Brodr, vnd
 Kinnit sin Broder, Hornit Nitschols, vnd
 Gar sin weiss, vnd alle sene Kinder vnd
 sienun Broder der Kinnit waren kin-
 Elkes sin weiss vnd alle sene Kinder
 Joham der zolnre Sonn / vnd alle sene
 Kinder, Conradus de Lanomel Leo
 Dente Austranius Johannes Sonn, vnd
 waren lefe, Margolde Conrad vnd Werdum
 Grawalt sin weiss vnd alle sene Kinder
 Dannum sin Brodr Eisele sin weiss, vnd alle
 sene Kinder, Abel de Muntreinstz Graw-
 alt sin weiss vnd alle sene Kinder, vnd
 sin

sin broder Woldenrich, wanne also groter
 wonart, wund wanne alle so grotter hof war =
 nisse desse der Stadt wam Prinzen f. b =
 hem tho gebrochene v. r. sigult, Dan im me
 en wille um se des mynt dat se mer **H**o
 men wouen, dan en schall olt menne qua
 de tho Ghepem, wund nemandres bede, Verr
 denig, ge wort Rike ofir Arme, Mann ofir
 leiff, do dar na stunde / offte arbedet, Mer
 mit bede ofte anderum stunden, Godauelis =
 se dat iet wunst borger Ijn quenem, de
 vil der Stadt sin gedreuen, Woerde iet drun
 Rot manneum exibitum, also dat so des
 albediller ainer v. in drogum, Do sigult Jit
 betrum mit Günden manke mynt gewen, Ge sigult
 Det betrum, also menne oindere brode betret
 dedum dessem hale bespraken storem, Det
 so schall sich nemandt bespraken Ijn Est
 segip, So we ditc deit, de schall warrum v. g
 der Stadt, wund vam sigult das mis exodd
 durekamen.



Wo de Rade wert vorset-
tet van deme kore.

Dat II. Capitell.

Anno
1330.

Do na Godes gebort waren gegangt
dusent Iare Drie hundert vijfentachtig
do warden in der Rade manne mit der Weynheit
der Stadt so rade wonne der mittelheit der
Stadt, do wacht Mann, do des leue diet Com
vind dat manne woude meidern, do seftt
versum ein Borges, vnde vry geboren, tuss
Eghe geboren, vnde — 24 — Jar olt, di
seftt lossum ein mank gelers wach dem
rentem der Stadt, do seftt ge wund sin Et
nem vpo borren, also menig Jare, also si
menig mank geftt vlogegen, so seftt
do rente loss verfrum der Stadt, do zet man
seftt gebrem Lenes also wel dat Jar grint
sy — 22 — maart, dat seftt sin regen sin
Linnen vnsre Stadt, die seftt ge bricht
vin jydt diec mank enyd so des Stads
begofft den druyt Jar worn der sitt Janis

820

Stadre g' stolte / So schall sicht oet ophelten
 volde / moere dat oet also / dat he sicht vi-
 erelten handelde des menen een wort nigr
 mochte / also gijn desse m' dode bescherem
 Arte / de schall menen zat manen mer mensen
 So woecht Amstmann zat manen enold
 versem / de schall sijns Amstres wort regen / und
 meren Amstmann mit ensem / Dat schall
 meren Mann zat manen ensem / de waerly
 Tiusc / sofie forset Tiusc / vader vader dell giffet /
 Gaste dat icuig manen / vund woerde ge des
 wort nigr mit tewen borgem uubspredt
 ons vaders / dat schall ge bevezen der Stadt
 mit twintig manen / vund meren Kat-
 manen mer sin / Aldus schall oet behoren
 de miest vrig gebarem off wort nigr gebare
 sijn / Dat mer geschenk de zat manen mit
 der wilbort des leisestrum doegheleit siet
 willum / vund doeg vindzaerit / dat gesette
 So woecht Mannen na dußren dagyn kimpot
 den drun zadt / de schall vint den denst denst
 den zadt de miest em sitten den drun Qadr /
 Oet is dat gesette / So woecht mer uudredelt vor
 print



Aen iest wam drun zat moeue m wop - 9 -
 man / Steruet een wam drun negrum /
 de onste de dar heineudis bluinen, de sijolen
 bij even Edr enem anderum guden man
 wop drun suluen verudek besum dar de
 ander wif is grutorum / Woe dat oet also/
 doet de - 8 - mit drun koe niet aen vnd
 grum / so moes de Goffr wam drun ontem an
 ein dregum / dat sijolen de anderum vnuwo
 De grum de dar enet gebarem in erg Doorn
 Pode / deschall in hosen oet dr Stad vnd
 wint wam des Stades vngreue / de dar wif
 Part / Aldus schall meim dat hofdrum an et
 leum verudek desper Stadt, mit drifte
 vnder sieder / dat im Sinte Gypfa us
 drudel / de dor Vlame vnu negrum sijolen
 wanem bideran der Matkrum.

Dith is so wanner Swager
 vnu magen opstaen:
Dat 12. Capitell.

Sluuen ein Ordell ofir ein ander satte
 kimpot vor de Rat moome / de se mit
 reyse sigedrumm sgoleum / so sgole um dr swa-
 gge vond de Magr der grunne dene dat
 ordell ofir de fale an geit wosten by bride
 seder / den de druidrem tuerum / dr man-
 tall schall me rekenem / dat ge uiter vnd
 Broder sgoleum enghem dr estrem / den
 de druidrem tuerum sgoleum wosten
 bride vrom Magrem vond vrom ge-
 grem / Is iet oec also dat dr grune / den
 dat ordell ofir de fale an roet / sigelt gr-
 unne dem grunnen de dat recht sigde
 sgoleum / vrom me man tall ofir vrom
 Swagerghip / Also dat se sgoleum wosten
 vrolder ge vre des vro vrynum / dat sgole
 ge dorum / egh ge vrom dene ging / vund
 dede ge des niet / So sgoledr ge sittendr bly-
 num / will ge vre sigelt grunne oec mit
 lichter chage / dat schall kannem losint
 wege / de grune de dor sittendr bluerum

nam

Wann Magnum vond Gieringer wachten
ghajert, so gheleem dat D'adell offir de seke
mit reijer sijerden op van Geel. Is dat ou
also dat, so doet er ge wijst en sijerden/offir
aunt van diegram en leuvenum, so gheelt
dat kannen van de aste Mann, wien den
de dat sittende blincum/wijfje icambelum
verandruckt t'we Mann, de de oldesrum sint
Is iet oek also! dat de affer manne van ge wijst
aunt van diegram kannen, wog den
Gospel wann den vaste vader van kannen
dat gheleem de ander in twe'e v'w'ld v'w'ld
blincum dat oek mer ver in sijf sittende
L'v'g denne de v'rer a'm'z van kannen, de
gheleem de ander in v'w'ld v'w'ld, de k'empt
dig oek van de v'rer manne de dat sittende
blincum, wog denne de dat a'm'z van diegram
dat gheelt de verdepte gheleem, so van gheleem
dig wijst gheleem k'empt, de gheleem dat
wijst v'w'ld v'w'ld, sijf sijf gheleem, kannen van
den gheleem, by v'ren Ede, Den grum
mannen de dat wijst gheleem v'w'ld v'w'ld

geblum / dat sate shall me den dat Gord
sgriuen / dat sre de sate ofir dat oordel also gr=
gierden geblum.

Dat 13. Capitell.

DE Rat manne mit dem leisstrum
waen der Stadt sunt des go Rade
woordem / dat de Gestrin manne, den
vin ieuwliet pleyst go leisstrum der Stadt / w^e
ze sitt den deme rader, de pruminge sfolen
de olden rat manne, waen dem — 36 — de
na en kaueum go sittend / den dem rader
wedder gruen, de vor en grobbum gesorn,
den dem wegestrum iare, Einem ieuw
librum — 16 — mark. Biuum den ersten
Maendr, en mi se go sittend kaueum sunt
bij enme ale, enre ist ocl also, dat de olden
rat manne entbroke, So sfolen de Uren
rat manne mit dem olden, de deune dar
sitten also dan pruminge wedder gruen,
also dat gehent sunt Biuum den ersten
Maendrum / waen des Stadts geldr, ocl bij

veretur

R



evene Ede / desse pruninge signall mermer
brieden mit zachten gelden / ofte mit Gulden
pounden / de ure voor pruninge moegesten
dum dem dordt / So verum sicht de prun
vinner / so signall sicht oock vinneren dol
So verum oock de pruninge also inde bren
sicht / so en signall desse setting niet meer
sicht.

Dat 14. Capitell.

So wamm ein dat manne vinnen signalle /
veret voor dem woyen vor hogen /
dat voor volget / veret ge dat na vinnen de
signalle vor dem radt vor slagen / Des folken
de dat manne vre bedem / dat ge dat bren
verem van hem leede / vund doet ge des mi
Des folken vre de dat manne ander veret
bedem de bededinge after brennen veret
van hem big wiff mattem / vund so en so
ge niet settent den dem rade / den vle ge
l nicht bren grift / Denne signall de zate
manne brennen dem lezen brennen no
ten auftren vol dem woghem / vund dem
brode oock auftren big dem woghem

R

dat

Dat 15. Capittel.

So wocht borgers waget voor Jyndoffre
Stadt / de wiche ge vin waget is , en sal -
ge neen borgers nosem , so noemt ge der Voge -
die wort ist . Will ge drun borgers nosem / so
sghalt ge swarem vor drun dat mocht in Jynd -
drun schildigem / dat ge de Vogedir woddet **froh**
offre koffe gebbe .

Dat 16. Capittel.

So wort juor offte mer hanet mit sanc -
der landt / dat sghelrum se besigem also si -
ghaert gebben / noem merum se doruum merum
schildiget , wort der borgum , wocht drun memu
nicht gebben mochte iho deine ziche , gefti ge
Erriem , de merum gebben mochte , op drusghal
merum worderen / gelicke de me anderum , de
mit vnu gehaert gebben / gaddt ge ock drun
Erriem dat wortelder vorre , dan sghalt me dat
gehante woerdrum , gelicke dem anderum
sabrewoerdrum , denels dat Erriem coort / Is iet
oec also dat dan wat amme hicket , dat sghalt
merum



meum vorderen op dem borges, den
men gebrem moeg, moeg der borges wort
so bekummen reftig, dat ge sin austall auf
geldem nocht, so shall deur de geldrum, du
nicht en gehoert gefft.

Dat 17. Capittel.

Deine ein fernode besterint, also ein
reft is des shall dat vorderen bium
dare vund dage.

Dat 18. Capittel.

Ein ie mocht vunfer borges manf und
kopern sium veilen ware, so dat ge
vijf der Stadt waren manf vun vunser
borgere, so verne ge em lauet dat **so bekum**
menend dat gindt, dat voor borges offe gaet
vocht de ander dat goldrum im deun billig
dat ge em de waarschijn gehoert heder, chi
bekum menen woldt, dat ge em woll ware
manf sinder ware dat niem dat vor reft
niem dat shall mem nicht vorder waren
sinder bium vunser vocht heder, heder
dat



Dat vos / vnuud wort de des hofsticht mit
Aueren borgern vumbesporckum vos Regius /
de schall idt beterum vor ierordt hader vun
mank, Is des min dann vun hader, ge schall
gevrem vor ierordt wat vinen wering.

Dat 19. Capittel.

So wacht borgz seit vander voint kinder /
der ge vornunder is / dat gunt schall sich
nicht ergerein / de weile de kinder nicht so vren
daerum geklaemt sint / de kinder scholen nem
kost geldom, Idt voer dat er gunt vire in
wichtikem schadem nemme aus des vornunders
schalt / mer wann des vornunders gund schall
men de kinder kleidum vnuud beholzen.

Dat 20. Capittel.

So vos dem andern vorlast ein joridt
hinen vunfrum vinteler de schall
vne voren vor horen seit / vnuud vorstan
blint die dage / vnuud vor wintfank / vnuud
vor ausforck hinen vunfrum vinteler.

Dat 21. Capittel.



So was dem anderum hanet ein prid
offter ein kleynode / des heilich ist branomen
wo gunt dat ist sy, so moch de gruenen den
dat gehort was leggeren dan also sehr also
sin reyt dan so dorun willer, dat ge ist um gud
fridde.

Dat 22. Capittel.

Nimpt ein mann sine m eghem dage
wonne einem tuis, wund de tig kam
eher dem eghem dage wund se blot so wi, dat
ge miest so dem eghem tige, de des tuges
brukken will, de moch sine salo tigem
deine vageg eghem eghem dage, Wenn ge
sifoll dem anklager kindigem wenn geset
tiges brukken will, en woldet om de vaget
des tuges miest stedrum, de moch ist tigem
vor dem ratzmaune Wenn ge sifal ist och kin
digem dem anklager wenn ge des tigem
gebruken will.

Dat 23. Capittel.

So war ein gesip wint so der grr sindt
wint

735

Under syd / Dern d'gijferen sijall men
de wracht also genem / vnd dat vrouwe geit de
selfste gij / vnd de selffte vrouwe se so dem
marthede kintpot dar se ene gesuert heeft so
verende / So sijall menne ene so welc genem
voer ieresticht marth ofte Engelscher verminig
voerum voer vin marth Bremer sijlberg by
nem Bremem / voere ocl dat dat d'gij record
ie / quem mit dem beddeme / also welc des grüdes
holande / dat menne ene sijre wracht dar loann
genem mocht / dar van sijall menne se ene
genem / also dar vor gescreuen ist .

Dat 24. Capittell.

So vos sin auctall grüdes en wort gift / vnd
sterint / vnd vos sin grüdt wphoret / desfall
des doctem grofft h' kostingem .

Dat 25. Capittel.

Worde ein Muisgr geslongen binnum
eines Mannes leere / der leere Mann
offe weiss / dor shole m se so gaadt kindigem
mit einem Tiedute sinem negesten nahmen
der



dede ge des niet / dat sigall ge beter und
Stadt mit kein mancken.

Dat 26. Capitell.

DO mi Godes gybort woren ge gae
nsont dresindet vond erste Jare / do mo
dem des do sat manne Igo rade / mit dem gant
kiden binne bremem / dat se niet vint
woleum dem vombesigedem kopronsighip
dode was binnen bremem wahn fude /
Dat neen gaft grove fude koprem man / no
flesg dorvers binne im bremem / vint
over / vond vunse borgers mogem se woll kren
Vond mer en willen se des niet / dat ic vint
vunse borgers fude koprem baue in vint
nem vording / dat en sy / dat ge moge sett
vam einer jolnem last / dat ge so ride sy
de moch seluen woll koprem / Gefft sin
krest / dem ge in dem hode gefft / benedict
einem jolnem vording / dr moch ieuvelit
Marsche woll koprem / Vond mer willen si
dat nemem de anderem hindrem an sin
kopronsighip / kumpt dor oot voo Igo / de en sy
an dran / Kop meies deler vongende voren
Zem



je en wollec een des gümmerm do dor ersten
op geka men ic 10 und eyrum darinn medin
get mit sinem gudem billeb, breke desse
dinge ieuich manc, de die vorgeschrevenen ghan
de sghalz geicum der Stadt ein markt, 10 und so
vokem je dat breke 10 und vortniget woerd mit
tweem vorgew in combeffortum vres wistro
so sghalz je ein markt geicum.

S Dat 27. Capittel

Door een vrees der borgers sin gress wachten
ooste heeft god iemand signorem dat mocht helen
hy, voer dat en den ander in noede, dat ge
van niet den ware ge mag die ander in gress
wachten mit vrees halven dat signorem.

Dat 28. Capittel.

De wortel man in sin leijp vor deit van
vunser Stadt hoo der See, voerspoedt sijn
sine reisre wente na Sintes Maurens dage,
So moegem se drun Leijpum den leijp en
leggerum sijntre sijntre ofte biote. Daer so
de graven een so doem do ghe gheport ghele
Ic dat also dat dat ghe dat van ouer volden non
S moegem



mochte / dat moegem se woude iyo gheghe
sunder broke sodan gunt / vnde also sien
sgoleun se dat wederdien sgoleun / iyo gunt
weteris dage / idt kenme eine de noct / Dessen
gunt syal te gheijere woren iyo de vrant
de vor besyderdem voort.

Dat 29. Capitell.

Nen borgere ofte bretter sgall uerden
gobben weem gosse / vnde non wille
mer weem die / Meun bedenam mer coent
de sgoleun se gobben alleue binneam vor vo-
dom / vnde ander meene borgere weem die
vnde we gosse offstelt / de mons woule gosse
wederdien leggen / broke dat ieuig ma in
dat weem de minneem ofte de groenem
So waken ge dat broke / sgolde ge geueem voor
hilt gwin ene manq.

Dat 30. Capitell.

Nen bretter sgall sinet sulnes Mann
weem ofte werdem / sen gunt sgoleun
woest vnbekum mett / vniq[ue]c[on]tra
broke dat iemand / de sgolde dat beterum mi-
dren moetem / vnde sgall des duxies t[er]re
ben

739
Brenn / hett ge so volle gelde.

Dat 31. Capittel.

En Becker schall habben ein woderlicke-
tum / vund ein woder & Wels.

Dat 32. Capittel.

Dan en schall och men Becker fürs Aumpis
vorlicem / sin grint sy wirdt two gindet
markt, Breke dor iemz man / de schall gruen
der Stadt / ein markt, vund schall beari obij
men hof ge so volle gelde.

Dat 33. Capitell.

Dar um schall och men man Middelbeer
brunnen / wurde ge des vorrigt vund
Schuldigem vns de Rat manne darum ne / ge
schall gruen der Stadt — — markt, woder
ge dar nicht wosweren.

Dat 34. Capittel.

Dat en schall nemant verbergeth im
Bei vorloppen / vund vorit ge des vorrigt
geschall gruen der Stadt — — markt.



140
Dat 35. Capittel.

Dis Rotmame vnde de wifeyn sijn
So rade woerdyn mit der menem Stadt
dat se niet en willem / dat Iesuus Mariae
waneem in hemer Stadt / denne jorrelck
noer biode.

Dat 36. Capittel.

So wort u sijghert / do hij even - 20 -
zem sijn / vnde Jinger / de sijghert er
alle in liggen / dat weere / dat si sijghert wort
woerdyn binner den ditt / uer sijghert oec nem
hids mer sijghert.

Dat 37. Capittel.

So wort en gernie voet dorgra gesant
de mond en gernie voet ghilinge / vnde
niet mer / so wo die broer / woerde ge des
tuget ge sijghert gernie - 1 - mons der heil

ET EST FINIS



Honne eine handtueste vpp
giff / de dar was ge-
geuen zohan van
wolde vnd bro-
der Goede-
ken.

Das Erste Capitell.

Don na Godes gebot woren yrgarm.
Dienst dreyndret vond Driktis Jure,
des frigdages na inuocavit quiam vor de Pat-
maue eine sydel, wann Johanne vann dem
wolde bi der eynem sieden vond vann Brodr
Goedkam Jofannes dons begoures bi der ander
sieden, wann eine harsfeste de de siedebro-
der Goedkam gader vond de gift de em sin
vader Jofam Goedkam gezeuven na sien dach/
De sichter quiam so vons Jofam vann Golir/
Jofam Dik als Jofam vann Gosle, Jofam vann
Wernborg, Jacob fersum, Friderick Adilium/
vnd Engelbert hrn Lerners dons go synder
Des drog vny wersprak vnum auer ein, aus
Jacobe



Jacobe Fissem / wond sijgede in dat also / dat
men Broder Goedekem sijgode hadden syjn
landt nocht Maerden male / dat idt wam dem
Olden dat mannen was also gescheden / en
och na des Stads / wond ote na denne male / dat
de sijne broder Goedek hoorde dat negeleff
So sijgode de gift stele klein / wond Jofam
wa in den woold sijgode grynen broder Goedek
sijn prynige also sijn haufper sprak.

Eine Schele vunne vrach.

Int 2. Capittel.

Des Mandages van Oculi / sijgede wij
aftre aue Engeland / dat was a un sijn
Brode Jofam tijme / Einc sijgode was twiss
Lindelum Cornepage en wond Fissem / van
woordum wijnne wort / de de wese den sulim
Lindelum hadde wort wort / — 15 — tijme
berg wort ein manl / — 16 — tijme wort
— 1 — manl / dan naan qua in sijgode wouen
nen / na den male / dat Lindelum van Corne
besijgeden hadde / de de wese sin gesijgode
worgtet / So sijgode Lindelum domi wese hadden
also ge en Hadden wort worgtet / wond also ge en
hadde gehant.

143

Dine schele vrouwe vor-
Ondereschup twys-
chenn her bern -
des kindere
van Dette
husenn.

Dat 3. Capittell.

Des Sundersdages dan na quam een sijle
op vrouwe Johanna vann Schir, Johanna Dintz,
Meinberne vann der Tuer, Johanne van Gaste,
Dorothee, Gerardt Boufederen, Frederik Adrien,
vund Engelbert Bern heilens gome, vrouwe
vane sijle, de twisschen bern vondt kinder
vann Dettenghem by der eincum sidem,
vund willeke vann Meringem eerstyn
gome, by der anderem sidem, vrouwe eine
Lanteste des horode vann norwinderhain dr
Engandus vann Gistode hoopte voorkoest, her
brude vann Dettenghem vund sineun kin-
deren, Dan sprack de wittern, ge weie so sy-
nen Janen gekanmen, vund sijolder so rechte
vor.



vor Mündt voersem Jochamis kinder waren
 Sijstede waren dor Willum Broder vond sich
 waren der Moder wegrum, vond der vanderen
 Sijster Broder, Den sijste gobben was also
 geschede in wa deins dat Willum was so si
 nem Janem gekouren, vond Jan der Jan
 en Kind, So mocht Willum vossen vond
 voersem, vond Blinum.

**Eine Schelle zwischen Ger
ardes muntemesters
Sone:**

Dat 4. Capittel.

DEs frigdorger vor Mifastrum quam
 ein sijde vor uns Jocham van my Schle
 Jocham d'ckke, Weinberne waren dor Tine, Jo
 cham van Brsle, Jocham van Lierberg, Ja
 cobus Jaschum Engelbert fur her vnder Janem
 Jocham Etzum tho Jherende, Ein sijde war
 zwischum Broder des Wimme mesters Sone
 Jacobus Grunen van me pruminge, dr Jacob
 Sijldich voer den suluelum Brzard, des dat

Gras



Gerarde / dat so sicht foelken guld mocht won-
 den wieden voor he dat hadde, vnde dat he sicht
 der wege mocht weder wieden, Dat spraken
 foelken frinde woeder, vnde he een vins
 haer wope lesom, de de zat manne foelken had-
 den gegenem wope de wege, vnde sprakken
 darlo, dat de oldum zat manne foelken dat
 geschedem, dat foelken mit der wege mocht vug-
 liken besittum vnde binkum aus Jemane-
 des frinde, dat nocht oock vor vins getuiget,
 dat de foelke woeldum Jegenwardis wonnen, dat
 schede woe also, dat foelken der wege mocht woll
 binkum, vnde vrigliken darnder besittum,
 aus eines Jemandes frinde, Woe hadde foelken guld
 dat he vann geldum mocht, dat siolden hi sine
 sijfliet vann geldum.

Ein Oidel twischen Rade-
 ken suster truvers vnd
 Schiper Gerarde

Dat x. Capitell.

Ein plage quam vimineum berberinum
vnam

T

vann Radetrum Sijter triopus / vann Gisippi
 Gerade, dat hars Radetrum Sijter Radetrum
 also se even vor Mündt / voo Wagende Gerade
 sprake eines dideks, wat se se mocht vieren in tot
 Mündt blyven / de were mit regh varen et ge-
 sijderum / dat Didek quam op de Cat manne, dat
 sijderum se also / so mocht en vor Mündt bly-
 varen in dor salte. Dat sijderum my Joham van
 Durke Joham vann Orten, Joham van Vierlo
 Camvum vann Engerum, sijderum adilien
 Engelbert haer brude Bone, also mocht Cat
 hem vullenkameren vann Sijter Engerum
 Gulf Boneindr. dat Gerade des belant
 aus Gangem vann aus gehindrum. Dat Hys
 vann Dorf mündt sin eige wiff war / De
 mocht Gerade woll vullenkameren, darin
 sijderum idt gham also ein regh war.

Himme Euchenisse willen / dathe
Shipper Gerarde vor
 tugen hadden.

Dat 6. Capitell.

T

211

249

Gijn blage quam woz de Rachtmanne tot
Rodekum woegem van me tige des gijp
per Gerard sulff bouende wort inget
fader. Dan ant wordt gescrep per Gerard oldes
so / dat de tige cum sine bouelikem enke
faderum geueuen / des weder gijp wort ingem.
Dat sij erde ewig oldes / dogam Dicke Jofa van
Solen / Jofa van sonnem Esch / Keina Kinskens /
dorob fersum / Jofa van van Nienborg faderus
adilien. Engelsort fra brunders gome. Wille
Sipperre Gerard er Jenigr signi grunum.
Dat so am sine bouelikem enke woefum Job
brum. Dan mooge si woz staen mit vreue regir.

Dat 7. Capittel.

Gijn ordell quam woz de Rachtmanne Janis
signum Rodekum fringers vond gijp
per Gerard, dat quam woz enke zat manne.
Rodekum woefrank fringers vondt regirum
ordelus, na den male dat he Gerarde wort
get fader sulff bouende fandt, dat he des br
kant fader cum vangem vondt cum gehuude,
Dat.



Datz Albert wann Datz minde sin eige
 wiff noere / wund sin na ein ege wiff nom
 himmen Bremenn / Nun biddet Stadt am dor
 sprakem war sine brok sin sy Ant merde
 per Beroudt aldus so / wund sporendt / so will
 des wüllentwurmen gebrem der sark em
 gour / Wund Albert gebet em heidig wund
 hofft gelaten mit wortmindem / des frid
 ge gindem & rige / dat si gedre woy en ic old
 Jozam wann Seler / Jozam Durk / Jozam
 wann Brste / Jozam Stafforst / Jozam firs
 Jozam Wienborg / Friederich odilier / donat
 Engelsberit der herre gour / nu dat Stadt
 em wortringet gefft / also sin wortgesigern
 stet / wund de sark de young wüllich ihs van
 Datz minde / So woy eme dat so enger Dat
 so der sark weint wedder & rige moeg geblieb
 wund so enger sin lipp vorborg fridet.

Albert vann der höien
 De hadde sick vnder
 wunden.

Dat 8. Capittel.

Eijm Wedell quam voor de **Q**est marnus
 Joham d'osterfoltz gaff signuli Albrecht
 van der Goyen vannen gehu, dat Simeon
 van der Goyen een signelijc weare, vnde
 gaff vun signuli, dat ge siet sines broder godes
 sonden wunder wunder in gader by sines broder
 Simeon wond ock na sines dode, des sprekende Ah-
 breit, dat Simeon sin broder oer laet galann
 so Testamente, do sporen d'ostefoltz, ge woe-
 des wille waarem, Dat ge siet sines broder
 godes wunder wunder in gader by sines he-
 liende, wond na sines dode, do opnam dat
 ordel so wens enke so signeder in Joham vannu
 Gehr, Joham d'osterfoltz, Joham vannu Gehr
 Simeon Quisqhrig, Jacob trapr, Friedrik Odi-
 licus, vnde Engelbert gra brandes Bour
 vnde signeder in dat woso, na drun dat Albrecht
 siet sines broder godes gader wunder wunder in
 by sines broder heilende, wond na sines dode,
 vnde Albrecht des betender dat en sin broder
 Simeon



Sincelle tho Testamente keuren gaderde
 he et sicht suires Broder giedt godde wonder leue
 den na vounes stades boede / vnde na staet
 te ghe / doet de sulue Albert des sulueen Broder
 Sigelde Sigelde gelden de mit regie op en
 bringen mocht.

Dat 9. Capittel.

So woech man vounes hogen leuen
 hi wouft tiden bruneun Breuerum /
 wordt ge wortleijfis / vnde wordt ge fietelop
 gehuigt / wort ge dor na begreven hi wouft
 tiden bruneun Breuerum / ure syall cum
 sin so iet aff houuen / des dreye wijs acht
 ouer een Joham Gelte, Joham Duke, Simuid
 Staffort, Joham van Breker, Jacob first Joham
 Mirubus, Ghertrij Odilium, Vnde Engleid
 son brunders bone.

Dat 10. Capittel.

So we fir wortkaget wort vor enigen
 jaren wangerd vounes weindinger,
 man woech hanckum vins godinges am
 lops wortkem / dit sy also doet dor ein doet fan
 regier

Degenwardis sy/ se en mocht ge weare go-
 dinges brukum/ Dits vredell groote wij gescreven/
 Berent wam der sielen, doham van wolden.
 Gijer doneldei, Robeff de Minne meyn/ Di-
 dericht wam Rytken Nicolaus borwage/
 Berent dode, Engelbert wam der Watzeler.

Dat 11. Capittel.

En Selske was twisschen den drie staten -
 men vanne des ghevrees kleden, waer men
 so gheve in sydeler ofte niet, dat ghevaen op ons
 engh, doham van underden, doham unden, Gijer
 taffort, Robeff wam hessen doham van
 Nienburg, Frederik adilrem, Engelbert ge-
 bruydes gone Maerme dat ge dat meynt
 mede wortet gader ogh van fram kleden, so
 sydell menen en sine kleden gheve Godfrey
 dene.

Ommehoenlike wordt dedehar-
 menn van der Eueresprack
 hammen hertogen.

Out 12. Capittel.

Hartemun grouw gaff sghier herz Wm
voam dē Tuer comme geculde woy
te ge eure sgholder spakrum gebrem te armen
Kader do mid haren em voam der Tuer hond
Dospaant han un nu festoer mi goet gij wof
wines, do sypaant wond ant wond han un un
voam Tuer feket dief vor vinen horn, oft
woor woer gij willum, dat toeg gretogt sgh
form, comd klagde dat woer drue Kader do
do, do mid woer agh sghederdum dat alsus dofam
voam Seler, Tuerich folure, dofam wa un
Brise, Tuerich staffo iff, dofam van Vierborg
duob fift, fard inq Odiliun, Vnde Iohum
Tuiue, dat ge doeg des ghelycs willum is
sgholder leijger un hanem ar fratoer ip in
gham woer wiens feitem waget / do mid un
men beter ingr na wiens studys behr.

Gingher de wunnde emen
Gingher.

Out 13. Capittel



Idt geschaft am vunser Stad dat vngry
 wonnende enen ander vngry de vunser
 borgers wort, de handadige slo in enen borgers
 hys, de borgers slof sine dorren also heind merre
 den handadigen, wonnende mit prueren van
 sine leyst, wonnende syrank, de bolder woude dorren wort
 sine gast, des waer ge voorsteiget, des quam
 eine schelender drun Capuaue woddet de
 borgers, dat sedat dredtadt noede betere mit
 sine gind, eder mit sinem geldt, dat quam
 he vun Joham dichter, Jacob Wesseler, Joham
 van Sels, Henric Staerst, Jacob firs, Jacob
 Odilium, und Engelberc ger hervader gom
 he sijrdeinde, wonnende sijrdeinde dat also, na dem
 dat de wonnende man engeren de waer
 dat borgers sijoldet de noede dredtadt hester mit
 20 manestrum na dem dat ge vun
 handadige wort.

Binne wordt dede wulff sprach
 Hermann Hertogen.

Act 14 Capittel.

V

En d'gote was vrouwe noort de h'niert
wulff sigoldt gesp'orten geboren harum
Hertogen / vrouwe swart was denk gade ols
Wulff de spract de moet de d'c hertoge sprant
moer ouer / dat ic gekaumenn was vrouwe Jefu
D'c h'niert h'olm d'goem waren ges
h'niert staorst d'goem van Altenboch
sob frese, Frederich odilim vund Engeland
for heredes gom / vund s'fodetem dat ols
dat wulff bidden sigoldt, paruwijn drin
togen / off te gescht de moet go foent fadrig
togen / dat he vane de moet vorgene.

Primme vuer dat der scholde
besheen wesenn oppe
Johannes D'cne
vann h'oren.

Det 15. Capittel.

Eijndghete was wonderlich dat man
vonne Johannes D'cne waren d'arre
de aufengen was / dat grotte wijf Jefu was
sob

Gelte ! desaun wann Bröle, Hinrich Stuorß,
 Desaun wann Altenburg, Jacob verß, Engel-
 bert her brendes don, wann friderich aldus,
 in dem Türem de wi gefort fadden, do fadden
 Jesum wann faren miß gedore in Jorgum
 do Stadt.

Eine Schele vñ me bekennunge vñm Gelde:

Det 16 Capittel.

Ergo grefe wane Inoßgrum Kolins vñm
 Elste / vñm Parrenem vñm der Vrge
 by der einen sidem / vñm herende by der an-
 deren sidem, somme bekenninge vñm gold
 de Sonnenfader bekant tho guden Ende antwörde
 da bekente miß vor so mede ge sult tage & dat
 antwörde Sonnen aldus so / vñm drage
 wane menig ist no menig sfolde wedde ker mi
 da do bekente miß sfolde gedarm gebrem. Da
 sfolde mi wi Jesum vñm so, Godfrid
 Matthei, Wilhem Keifer, Pifart vñm der
 Miegel

Moszelb, Otto fuit Verant wne Meineit
 Tunning, also dat men berende sigolder nom
 won ge de bekentenisse hoffe gedoren, dat mo
 tem Tarium vnde roeff wolk tingen, so
 was berende hefft bekant.

Eine Schele twischenn Johanne Osterholte vnd Bernardt.

Dat 17. Capittel.

Gin ghole voeg twisschen Verant den
 kolue vnde Johanne Osterholte bij der em
 sidem vnde Albertus vann der Poijen
 bij der anderum sidem vann jerning, do
 hincrit den sulicium Albertus bieder sghulif
 noot, den sgho sghedete vng Johann kint, Verant
 vann Arsum, diederik prindemel de Rijckart van
 der Moltell, Jacob kint, Verant vann
 Meineit Tunning, also dat de Albert de sghulif
 vann jerning vngem gelden sgholt, di
 mang ge bieder mit ewich bidders wcht, hul
 ge dat sghoren, dat ge meer klyp vande hul
 te dat ge jerning mede bieder my mo gr

en voerre also / dat ge des willekeurum magt
 dat gheenich do gelaende noeden wornen sult des
 verredt gheide / sette ge een Eri no vor ghe
 inge / dat ge dat eric sigoldo settem ge kisthuyan
 des regne

Bonne Tichemisse / dat haren men vnde Doleff portuget.

Dat 18. Capittel.

Herman van der Wijte / vnde Doleff
 van dese gheueenem vor de Catenaere
 vnde sprekem / se gheide van der wort
 se portuget / also dat de zetelmaire van den
 seidenen aen wijze by sprekem comme — 70 —
 marck / De ge sigoldo geskreun cum suer kisthuy
 de gheenich van dese gheide / dor ge bekent
 gheide van der telt do gheenich van der telt
 en ge gheide lude Antwerden / Dardeit wordt
 verreit also ge / ge gheide bekente missen en gedare
 den denne regne / dar so drage unvaldig wornen
 en se eue wort ingreden vnde bekantmiss
 der Conventus muzik / volden se dat regne
 vnde

wedder spraken / des fader. de gude tuge / vnde
 sprake also / der — 70 — manc fader vne
 finnick geleken heddij vnde looff / vnoledum se
 dan iſt wedder spraken / des faderde vne
 gude tuge / vnde fragede vne s oidek / of
 ge tuge mioge / dat finnick vann leſſe van
 dom — 70 — manc heim heddij vnde looff / vne
 som ſigolde / fader de iſt heddij vnde looff / vne
 som ſigolde / dat gaff em oidek vnde reijpan
 reijte by sprake / mocht vne vne dat tuge in
 dat finnick vann leſſe vne vann den — 70 —
 manc heim vne heddij vnde looff geleken
 fader / de ſigolde vann den vorminge heddij
 vnde looff vnoſſen / dat Antwoorden / parun
 vnde Goloff iſo also / ſe faddum vne vortige
 er de bēkevēnneſſe de de vann den vorminge manc
 vnoſſe berit dat iſt wedder spraken / des
 moegern ſe vorming vane / dat oidek ſe
 vey / Jefam vann ho / Jefam Brant / Willm
 Kriſt / Rijart vann den Matzeler / Otto ſie
 Brant vne vnd Wrinck / vning / Alſo
 moegern Parun vnde Goloff dat 4 eign
 na den dat ſe Edeger ſint den dēſſer ſe

dab

Dat se vende wort uigt gebrem, vor se be-
kentenisse dede deme richte, aus rechte by spie-
ke, dat wiogem se woll tigeum / Und also alsi
se mir bewende wort uigt, also si soll geleszen
vind geldrum / Und en wiogem se oock des
wift tigeum, so si soll verant wahn traece,
voam dem Sonnenfis manerum ledens
vind hofe waesrum.

Himme beredinge geldes de Albert vann der hoienn etc.

Dat 19. Capittel

Cyno Sigel quiam vordrum Dat man-
nem vann me beredinge geldes de doru
sigolden Albert wahn der hoiem brude
vann der Sigelum, dum sigel sigerde in
vij Humbert d'itrel / Verant vann Aysen
Rigart vann der Motzle, Otto hinc Brun
vane Meineit Tuning, Also dat de Qat-

mann



manne q ist gedreven gescreven / vnde
spredt, dat van Albrecht regelickem vor
hinget sy / vnde ene do Kat manne ba-
dem / dat Albrecht sigolden brouderum breit
hinnem — 14 — moeyen, also en de
Kat manne gebadrem gescreven, also sigolden
brouderum.

Ein Testament dat ve-
xenn was vor Al-
heide van Douwel-
senn:

Dat 20. Capittell.

Eind gelyk quam vor de Kat manne
dat voor Albrecht worn Domorlēn
gruff sijnt Brederus Endolffes creden
kouen poegem / dat desulcē Endolffes /
de Lependis moes / hadde dor hem omerden
Albrecht sin Testamente geholcken, dor
hadde er hem aleem / oll dat onfull siens
godes / moghde vnde vreken vnglyf, tho
dorck



Dornde round tho haren / dor Ant woorde
 Greding also tgo / woz men gicht vre giffie
 bewisen sholden wan dat gind woz gelegien
 na des dat dat wortsholden moer / Dor signede
 woz hincich her dide der ridders dohaun van
 lo, harbeit dinkel, Bernt waz in Arpum /
 Rijant waz in der Molzelle, Otto ghit, Tilo
 man, vund Meinek Lunninge, Also dat
 vor Alheit Greding ~~wit~~ iegem ausprant
 dat de sulke Greding shall bekennen offir
 dann vren tuis.

Wimme Bekentenisse Geldes 2.

Dat 21. Capittell.

Godeke parvudorp goff signet Athelred
 waz in der Soijem vonne — 6 —
 mocht, de vre hincich sin broder hervest
 fader tgo ginder hude Ant woorde, de de sulke
 hincich vre schilder was, wolden se dan ieg
 wedder soeken, des fader gindrum tuis, vni
 sprak er Old Ramaire fadrum ocl de seker
 gesigedrum, vund hy vrem hincich van
 drun.

X

dem Land, de woyede baderen dat de Heijdt
de in sularem Godetrum signaturum dat
signaturum woyt Joannem kint, Godetke Walek
Wilkem Keisar, Rijant worn der Moltzyn
Otto hüt, Dernit zonne, vond Meineit dinc
also de ola in Rammene gebrem vor ons
geschedrum, also signat idt bliebem, manf Gott
des willenkommum, also vun iest ig.

Vmme Wordt / 2c.

Dat 22. Capittell.

Lodewig waant woultgern gaff signat
Günrich Wulff, dat he een fader gesynt
kenn am sin Erre, dar eddunig sullem
faddre rogermeaidig gransum, vond hor tot
siet tuge, dar ontwoerde Günrich Wulff
vind salz, dat he van benommerd de moert de
ge gesprikken fader, vond sy wort de woerdt
deod sodamr moestum eversum, he woldte de
woerd bekennen, ofir do am tige dage Dat
signaturum woyt onte, Joannem waant so, Joannem
kint, Godetke Walek, Wilkem Keisar,
Rijant

Richt wann Moltke, Otto girt Brant
wur, vnd Werner Tüning also uadeg
dat desse ~~tego~~^{tego} Antwoide getanenijd
vor deme rede vnd de antwoide dat sich
nemt degewordenijc waren do sigoldr Godr
weis betrouwem hij mitte vñl ic do woet dr
h vnde sigoldr gesprockum fcherm aum sijn
eyre dar ge sul ic undegewordenijc was
bekende na der henuinge der woet dr sigal
betrum also vñz reig ic Vorsetzt he oll dr
woet so segal ge vñde wigtig dirgrun.

¶ Omme Wordt.

Act 123. Capitell.

Eind Schel moeg dat Godrung vamgern
gemu goff sigoldr Hinrich vñl ic dat ge
fader gesprockum dat getanenijc waren do
Constantius vñl ic vñnd ristder vnd
fader geseght dat se faddem vorhaenm mol
hinner hessawer do ic vñp der Lüft datt
sulicem vñl ic fader ge vñfrem vnd de
sulicem Hinrich fader gesprockum ge vñr
grynn.

geffam v p de Lüft / v und fadde geschen /
 dat v n kue warg I m dene Molte by derselb
 ne m Tode wile want / das fadde olt v n
 gott - gravesum I m Tode wile want / Dat
 enen olt na der tadt so gemalet / des want
 de sulte ginnich wortnicht / Dat si fader leij
 Jofam kint Jofam kum to / Radbr naked
 witten kriser / Egbert want der Molte / Otto
 güt / Bernt rene / Meineit Lüning / Also
 na dem tugen / v und na hektenisse / De
 ginnich vor dem rade gesett gedarem / dat de
 sulte ginnich soll sterben Tode wile / na
 des dat Tode wile gret amm sien Ern .

Honne eine goene de
 Wilkort haddenn.

Samp der vnd
 Berent vann
 Dettenhu-
 sen.

Dat 24. Capittel.

271

En gehele woon twischeden dorpen,
 vnde dorpen woon Dettensum /
 vnde Garmer woon Lünen, dat
 dorpen vnde huren gemaecte worden
 dat manne vnde klagebeen, dat een vrouwe
 hore waren gehuert / twischeden vrouwe hore
 hore herte, de sigolden der stadt genomen - 20.
 markt, also se des tijgen den doolden pat-
 manne, de hore hadde een Garmer van
 Lünen gehuert, dat brachte enig doolden
 zat manne / vnde fragdum - en wat van
 herte die waren enige, dat sprekken se / se
 woedigen sij des niet dachmen drun
 gehele woor dat sigolden bracht ensem offre
 niet, dat quaen op vrouwe hinrich gern
 didec hert hore Johanna van Cö, Jesu
 Christ, padre natuer, Willibul Krisz, Christ
 van Moltke, Berentzen, Wenzel
 Lüning, vnde sigolden dat also, Ma
 den dat sijt des doolden zat manne
 niet en woedigen de hadde Garmer van
 Lünen menen herte inder de stadt
 vnde



Wund war dat Gouder, wund Beerenbor
wund den dor daudrum Einem en ge-
merkis ::

Gen Ghele was vmmre
Lodith Guluer.

Dat 25. Capitell.

En Ghele was vmmre Lodith Guluer
dat Conradt firs fader vor hoffe, dat
sijde die wij ~~fuer~~ sunte genudidrictus
Sone, Willm leisri. Richard was in der Mo-
nath, Otto frit, Beerenbor, wund Beeren-
bor, Einem, Also dat desdach in Conradt waren
schole gedaen fader den drudrum Guluer en den
Engel in de wij grotterum geset.

Gen Ghele was vmmre Johan.
nes leger duckels herber-
des Sone.

Dat 26 Capitell.

Gen Ghele was vunder dru Dat manum
wub

Unne Jefamys Engels dichtels gow gebruydt
 Dat fijender wijs wort wam der Sidem; Jo =
 wam walle, Manne de oldt dierich wam
 iutem, Micolans cornwage, Egerent wam
 der Molfele, wund Peint klet, Also dat dr
 selen Jefam liggrum fijall in sinnes vaders
 huse, dat ge dene geligrum heeft, ofte dat ic
 sinnes vaders wille sy, Is dat sinnes vaders will
 miest, Do fijall ge liggrum wodern dat huse /
 so lange wort sin Engels huse is, offter huse dat
 em sin vader wouder go fijall minyt den sin
 huse.

Honne vngereode dede
 Johann vanigte
 denn hinrike van
 hexenn.

Dit 27 Capittel.

H

En vngereode dede dede Jefam van
 stedem huijke wam hanem sinne
 Oren wop deme Rathuſ idem der tadt, do dr
 zat.

Ratmanne dan opper setrum, dat sijderdelyc
 Jofam van wolle, Wartem prinsenij, dinc
 van Ruten, Nicolaus kornepage, Drent he
 vnijs Teber van Moeschr, also, na des dat
 Jofam van Ruten des vngenoegedt drdt by
 den rat giff, do de rat manne dan opper vorum
 dat dr sijt in Jofam sijall de vngenoegedt bi
 den mit den in marken.

Sonne gifte dede gege=
 uenn hadde hinrik
 vann Detten=

Sat 28. Capitell.

Proptotke gaff sijnt leinande dem.
 Vantsnider, Jofam van Fader missen
 hinrik clamerss Gans, dr Erasmus
 teras sijnt hinrik van Dethusserum, bnd
 ge gader van gogenem aller sijt gildt, do dr
 fulm

Süder Heinrich sin Testamente sätte
 des fader de gude tige, das antwoordum ist der
 Süder Testamente, dat hier hervorem
 de woren wordenre zade Heinrichs magr
 vann die Süder güt, der Süder Testamente
 in batlagrdrum, Do siherdrum
 der zet man gijns vann Dethensförm
 Inn dem vorberenndrum Testamente
 fader sin güt gegeben vann hennachern,
 also scholdt idt kleinern wi des dat niem des
 mit tige un vullenquern, vund idt sin völ-
 longern, vund idt sin lein wende güt was
 dat siherde erij Joham vann Waller Tederwas
 vann Lopstede, Savernum Geitoge Nicolaus
 vann der Erage Berntkot, vund Egbert
 vann der Melske, wa den siherde vorn siherden
 so vann dem zet manne, do magt papstek
 dem vorberenndrum Testamente vond
 Heinrich güt vann Dethensförm nicht braken,
 do en siherde och vann den siherden
 papstek vieren op mir liden.

Digt 29. Capittel.

Y



Si woecht ik van vorstinget weet wi
mijnes heren vngest dijnem verhant
mit deme de mij viner dinge fan begryp
is / de manc woech vorstelum gebricht in
woer iet also / dat ge mij dinge & gauw
geopen vaze / vnde gebindem queue wi
mijnes heren vngest / dat schall iet vnu
garen also ein Stad es recht is / dat syredede my
Johann van wolder, Johann van wolder, Sim
dawldri, Mauno de olde, Diderich van enz
Nicolaus kornevage de olde, Berent klot.

Dat 30. Capittel.

Si woecht ik misse domi ander in den
varen vanne auer de gesesse voerhofft by
sprinket fedrum kop magt / dede den kop tot
kofft geset dijnem - 14 - maigrem / so sijn
de kop stede dijnem / dins recht syredede my
van der side mi, Johann van wolder, Sim
dawldri, Mauno de olde, Diderich van enz
Nicolaus kornevage, Berent klot, vnde
E gebeit van der Malzoll - .

7



Eine ghele vmmme eine waterlosinge:

Dat 31. Capittel.

Em ghele was t wissig in dode noigen
vann Swichgrum vund twissig in den
dolphi moniche meer van me eine waterlosinge
die garen sijde dorf moniche merres omen
dat sijde de vng. Er vann der sidem Ro-
loff de Wintre mester Manne de older. Diderick
van zutem Nicolaus van ne page de older
vund Tonent klot. Also moest dode noig van
Swichgrum des willenskame mit rig
dat gebbe de older en meer vund dat de leue
losinge dorf moniche merres Er in gebbe
zogen vund dat de leue losinge van reger
sijde dorf garen vund brennen also id ob-
dingen gaddt ge nofren.

De sulue ghele vmmme de
waterlosinge.

Dat 32. Capitell.



Eure Erfde was & waerigheyt
wo de vaders hadden / vond Lindelijf
Monche moers wo de ander en fader,
so enne vins hooftelosinge, do dar voort hincels
Gartiges gone bisschoppen, Dat ge God weig
nicht tugen mocht, na des dat ge wein
swoert voere, so vond de fader hogen vader vrom
— — man, dat sijde des vry Geest vrom der
sider / Jofacim van vrealle / Matmo de Old /
Detvoert vrom heystede, Dicich ea in Querem /
Urohans vor meyage do old / vond beret Plot /
vond Geest Plot / Also dat God wilete Eure
Hincels Gartiges gone olaingers hadt gronfrem
dat desulcs hincels de hooftelosinge en ollc mans
tugen.

Dat 33. Capittel.

Een ghele was twisfem de im Rat maue
wann eine holt dem Jofam zut mitz
gedore im fadde / Inn dem dat ge korne wighouft
genoret hadde, weder der rat maue geschat / dat
se by — — myckem vund korne wos haden
gadden, dat sifedede wighofam van in woelt fur
meum wann der Tiner, gneert donelde, Maue
de oldo, Dicint wann intem Nicolaus kome upp
de oldo, vund Egbert wann der Motsch, Denkt

Plot. Also dat Iosamn hert uers gout von
wochenmedem broke, also de zat manne her-
hade in hadden, so en sij all betereij sij all het. en
he en hebbe denseluen broke beter ic de zat man-
ne de voor ons geboren geworfen.

Pomme eine hantueste de vo gudt - 2c /

Dat 34 Capittel.

Hier harnem voren a pom gaff sijnt
vorgede gheuefde gome vun me breue
do wo gudt sporeken, dat haren der weie lege,
dat des saluenet gec гарнене воре, also ge-
sprach, dat so gant moede desalve vongede, dat
de breue hadde wo dat salue gudt, de wouen fer-
harnem niet en sporeken, dat gudt liede ge-
oel reueit fer harnem niet. Do fragde fer
harnem, wie meer vun de breue niet sijnde
leven, Dat seide vey Grat vann der sidem
Iosamn wan mocht, Manne de oltre, dinc
vann rineit harnem de fortage, vewent plot
vind Egerit wan der wolfse, Also dat
vongede



Vorfort de vorberouende Freue niet dorre hesen/
her throuwenn van wille vunne dat woerden
gadt vor de rottmannen reft vunnen vondt
genoeg.

Sinne vier dat beschen was.

Dat 35 Capittel.

Iohann van Vienborg quam vor de Stadt
mann mit Margaretem Heinrichs wede/
vrouw her vromolde vund klagede, dat
vuer wort gescreven vunder de doren in
folre dat hag ihu den ghe, dar de sulc worgest
dene noeden, vund dat woerd her nemt, vund
sprach, dat dancq vnam folle gelle vund sijn
kunste, vund a uder Ende, vund ghehornt dat hui
wigtelen, vund sprach, en gaddem desse Ende
niet ghehauren, dar gadd sijnd vam gheffen
Dat signede enig Gret van der side in, Sijnt
Domeini Name do odr Dicis vam vuer in
plet, Gret plet, also na der behueninge do jo
van vam Vienborg vor deme aend gedan fadet
van vongretten worgem, dar so sul nemt Jegen
ewiging was, Also ewelke vunje kiimpers want

Was, dat de salis voorgrete doen brint dor
Stadt beter mit — 3 — marken, so
en mooge vorbringem dem grunnen dor
dat dan wann geklaunen is.

Bonne vur dat beschen
was oppe ..

Dat 36. Capittell.

Vinne soin dat vro Parunus Linfr
voam der Tink beschen voort, dor
ander hinde tho qidunen, darumb
sijde de vroig Gott voam der sidem
Günert domelde, Mauno de Olde, die in vum
zitem, doent lot, vond Gott lot, vum
rege also na dem Engeln, deit zatmaune
gebrum gefort, so sijde Parunus den bant
betor mit — 3 — marken, so en mooge
vorbringem dem grunnen dor dat dan
wann geklaunen is.

ET SIT EST FINIS

pie memorie.

Wij her Gerdt / Gerdt
 vnde Jeoff, Didrik, iann
 Johum vnde Janes vnde
 Gader vnde Granum
 tho Oldenborg vnde Dokmenoy
 Enkumen Appenbar ihm desse mo Bro ne
 vor alsiem / dat vnde vende, vnde vorn
 vnde vnde forom tho Oldenborg by name
 de mo gesigten stadt / geboren vorig gegründ
 de Stadt Oldenborg, na volksinge vnde in
 folg der olden fantsystem vnde Prinzipien
 de dervis gegenem / besegelt segelt siet, den
 soam Articulum vnde wort, Endt ihm
 d'ffer wi se also zu gesigten in ihm
 dem name Gader Ammer.



Dat Erste Capittel.

So also by vons Diderich vanne Gader
gnadum Vicenum tho Oldenborg, de Stadt
vund Meenheit tho Oldenborg opherkum sunt,
hredinge den frantsijsche oft den rechte, vann
helinge vund vnu illem dedeturissem vnu
hundera anderum.

Dat 2. Capittel.

So hebbe wij vons beert mit vunser herz
vund fruiderum vund mit den Stadt tho
Drenthe / dat de Stadt Oldenborg vre wist sijate
worschijn / vund halde vann idt es godondr
is, na lide der privilegij, dat so feblum vann
vunser oldene vund vunser gnaedum, so
de articuli, de vons de Meenheit den geschriften
gegenem feblum doeg in vunser vadt der
Stadt tho Oldenborg.

Dat 3. Capittel.

Thom Erstum dem Articulam beginnet
do

3.

So na Sode gebot woren vngarum d'fist
des f'ndat' vnu d' die, do woude de Rat manne
des zade v Dancus habet vng Dider vlt Bremer
vergemanen vnu h'heit/dort do Stad Oldenburg
ofte ander Vorstehder do er rechte aus dem zade
tgo Bremer solcum/vnu vndt g' do ude ijs
nicht pliffig sin/nog derriuen solden in de Statute
des zades tgo Bremer/vnu vnde se gerret vnu
begiffet fust vnu dem filligem Domischt u. d'le
mit s'nderger werdicheit des vnu alder un
redder vng dem zade tgo Oldenburg mit regt nij
geniem en moegen/ h'iu mme en daßt de
zadt vnu Oldenburg, redder ander Vorstehder
do er rechte vor dem zade tgo Bremer solcum
Statute des Stades tgo Bremer vnu rechte
vergrem nicht holden:

Dat 4. Capittel

Vpp dom Anderum Acticul, King vnu
Worm vnu mest vpo vneum b'oger
ens dar mede tgo slandre v. d'le vnu vng
vnu auer h'heit, do Acticul sy vnu vnu vnu
Weiff stadt, do do zadt tgo Bremer bescreft
so waekum obse dom zadt vnu vnu vnu
s'ndet



sünden gnade Ma dem dat de ziel vor und
 Oldenborg dem so niet gesetzen gesfft / so en sy
 en de Articul in ist ijo Vorre Vorre alle soin
 like klage vund brode dan wam gebot hill
 tho in strem vor vonsen geist, vund vonsen
 Vogedem Ma lide das Principij van vonsen
 vund vonsen gegenem dor Stadt Oldenborg.
 Da in uns kann uns vonsen zadt ijo Oldenborg
 mit rechte dar mende uene vorflucht he bringen,
 Ma dem dat se sich alle tadt vor vonsen alse vor
 vrem regtum heren ijo vrem vund ijo regt
 gebadem geboren / so se noch deren, so mit dat ge-
 bort tho vonsen gelauren sind, vund vng vor
 vund rechte vor se gebadem geboren, des wien noch
 niet ist sind, locente se vor rechte vund vngfrit
 voren vonsen Oldenborg vund vonsen geboren.

Dat 5. Capittel.

Vorher geboren vng vonsen holtat, so den
 Articul do beginnt, vos cum dem Radis ge-
 koren Corp v. vond wo den vordern Articul
 So vos cum dem dat quoniam ijo kouren
 mit getarenn. 21.

Dat



Dat 7. Capittel.

Desse tweestukke sin gevoer fram in den statute des rades vo Brussel, wondinten in der langen jarenn vor waerde, wond auff gesette, hincumme en danff de rade vo Oldenborg der tweestukke niet ghevoer, so ver grooth is.

Dat 8. Capittel.

Dit ghebre wijc wons hebet van dem 15. articul, dat begint, dat vaders gearm regh in der Stadt niet gekrenken wondt, so sijn de 104 manne, wondt de weisepremer des yearts waerdem dat men Jen vaders stadt waarem sijall.

Dat 9. Capittel.

Vor mer ghebre wijc wons hebet van den goerum articull, dat begint van eynzelheit, dat deit waerd in den andern, wonne handels leige dinct dat iet sij dat ghemeldt waerd in den sijall syndelijc.

Dat 10. Capittel.



Net den dat de Wrengheit Igo Oldenborg
vomsem zode dan seluest der dinc
mech gedoren edder ont moedet gheker
der sicht de zondt doegem so signelose stoorloch
hou gebber. So sij de zaet houdenompt der
Wrengheit dan enst vrom mo signelijc Igo den dr i

Dat 11. Capittel.

Vermer gebber wij vrome heort vro
denn — — Anticull beginnt, so wot
ein borggr grueningum, denn vrom gheker
ne mannt losum, edder vro borgrum d, wotde
ein borggr grueningum houtum vreidr, den
en signel ne mannt losum ofte vro borgrum,
h en de dat na rade des rades, wordt enwyst
ein borggr grueningum houtum vreidr, edder
denn de zondt vro fende, de moeg suert frinde
welk houtum, sed losum edra vro borgrum hout,

Dat 12. Capittel

Vermer gebber wij vrome heort vro den
— — Anticull do beginnt, ne mannt hout
mit woerdum houtdr do am :

Dat 13. Capittel



Dat schall wem so goldrem / sprake van
denn anderum dem sin liff redder an
sin vere / dan is ge een hore plichtis sond
heteringe vunne tho deinde.

Dat 14. Capittel.

On so erigomus behet geboren van den
—9— Anticel do beginnt nu van Wain
denn anderum saghtiger vunne segadern, br
tent de des segadern, he segelt van tho weder be
terum, wortset de des segadern, ge mons des
mit suurum rechte entgaen, men mons
vunnen segadern + rigem. Seggern wij
van zagt. Seghtiger do Wrenheit van den Di
denborg vunsem radt das sulust van messe
denn, Bekumen se des segadern, denn segeln
se beterm, wortset van se des, se mogem sich da
entladem mit vrem arge, vond segelum der
Schage wortloß vunsem.

Dat 15. Capittel.

On geboren wij vun behet van den
Capittel van me vrem tho wortloß vun Dat
de Statuuen Rat tho Gremien vun Troye
digt

Hij en gebrem de so sulnem arbeidens
latein, men noet se en gebrem tho wiste
hetem so blinum bij der Stadt behoff, hadden
anest der zadt so Gremmen tegelijcijc, de se
sulnem arbeidens leuen denne steen moe-
teun se dan voorn wortdijc, de grijf daer-
mede honstaende, Steen noet verder meer
so moekende, om dat gelyk kerren so der Stadt
behoff, waer des godende voor, Ma denne dat
de zat man Oldenburg van Ergrifft haren
sulnem wortdijc gremmen so moekende,
So moegem se dum olt woh doem :

Dat 16. Capittel.

Sorder sin wij hebet voor een gr-
guldigt gelantum wordijc swaren
zadt is, die niet plijtig iemande gne
Indensafing godende, sünden de vinn zadt dum
anderen voorwerpen seit de voorwaerdest, q
also dat stadslied wond gemaectig is.

Dat 17. Capittel.



Amo
1489

Im dene Jare vor der gebot Christi
vor dem dixent verhindert wegen vom
christenlichs sint dixit vor besserem stink
vor zumet, vnde eines ein gehabtem.

Dxt 18. Capittel.

Door syghe nemant sauerlinge Digrim
deur zadt / deur zadt gho no id vndervm /
woude dat aperrebar, Sin leiff, sin gunt sigel
storum Iam / des zades gant.

Dixit 19. capitulo.

Nemand sagt starker gern wo er ist
nicht ihm seine sehr, ihm sulff — ja-
wo er dat ge verbauen dacht, Vor
de wohltum personen in dem ge das verbauet
gadet, sagt ge der Stadt grünem — ja — mord:

Dat 20. Capitulo.

Doch so galt niemandt wunschen doeghe
denn ander im wortkramme ~~an de~~ an de
woer den rade / odder woer de Vogtey so uns
trezen leuen haemen , so gheschatren de
Amptkinder , dan so usre raden amptkinder mehr
sitten



sittum / brecht dat Frimandt / de sihall dat
betrum mit — 10 — markt.

Dat 21. Capittel.

Och en sihal nemant bedijste mi of ic
besinge mi ghemidunstfrouwen / of ic
andere gode hinde ihm venscher gladt / hem
dat idt vos dede / dat wielt de racht ihm vennen
so nijen mi / dat sicht een ander goden sihall.

Dat 22. Capittel.

Wem gebadum voet vif tho thende
de sihall sul nemt vif them / vnd hooft
denn so niet hinde mi gehoefd hi — 10 — markt.
idt en siheg mit orloff des Radts.

Dat 23. Capittel.

We sicht ghe mit vons befolkeren wielt
vond vons dreyfheit gebreker
wielt bin velen vond velen bre-
men mi / de sihall vons hogen vordrum .
vnuem son vond dage / vnuem enest dat
ge des niet en deit / vnuem dan no affliue
woerde / vnuem sin gunt Lander vgo gaer / dan
wielt idt de racht mede holden / ihm alle z leue
alre

A A.

also dat mit vrem borgem / Ich wohlt
borger offw ihm waner wunser stadt wulff
tho brüderum wund sich mit hundt befolkern
willem / de sijherum totz genem re schott
geliht anderum wunserum borgem wort
de manet dog so nicht ver dode / dann will sich
de radt falderum am sin gult geliht einen
gaste.

Dat 24. Capittel.

Ich wohlt Mann ofr fionor de or
gult nicht reift wosifattetum / dan arme
rade vnde dem borgem o nre missdinge /
dem genem will de radt sin gult betolen /
vor sodam geh so dat wosifattet fader / wund
dat gult so sich nemmen / wos ist betri jys /
sij alle kannum tho der Stadt best / Ich sigall
men wosifattem aber dat wohlt bider jys /
dan wanen in Jure vor dem Jure wanen .

Dat 25. Capittel.

Och ure vin Enre wohlfle / wund de
gant reiste dar Jure wosiforge / de sigal dat
der dat betrum mit — 20 — mannum
wond

Wund de un anderum sienem sihadrum op
richten na hinde vunre bates.

Dat 26. Capittel.

On en sifall nem borgers eder borgersfr
woestdum ofte wortkoperum / Bust / Molenum /
Reute ofte Erne, bijnem ofte herte und dir-
num bellegenum op ein milie weges na
nemende nem vunre borgernum / by
— 20. maartenum / wund de kop sifall niet
Aede wefum :

Dat 27. Capittel.

On en sifall urim borgers ofte borgersfr.
wouuen oppo landennum / die en sifehr
na zadr des zader, wund wouuer drent so sifur /
so sifall de doen ofte rin ander borgers by — 3 —
maartenum.

Dat 28. Capittel.

Dan en sifall nem fio inre ofte Mann /
de vunre borgers sint settenths ofte Tresta-
mentenius / ofte oddr ofte vorminder geist-
librum huden / ofte dr nigrum behendr jor-
sonum by — 3 — maartenum / wund de sife
sifal



Schall nicht heide wesen.

Dat 29. Capittel.

Nema mit unsrer bürger alie bürgerliche vde
zum wane, siholen na desseit dagyn
testamentem sittem do wir vnewe vde
siholen kündig wesen vound mocht gebremt
wt en sij denn / dat dat vonsre Stadt minne
vund de gubek ride arduine borganet sin vor
dat auerst vorzunredt, dem siholen der Testa-
mentarie — 1 — mark dor Stadt minne in/
vund — 1 — markt so der gubek ride grün.

Dat 30. Capittel.

Och en schall iet uene dnuenskadenem.
vunder dehn wenstrem wesen hi — 1 —
markt + weisgrun dift vund passgrun.

Dat 31. Capittel.

Och en schall ein ierweltlern sin sta-
tum vreins malerei herum, vordum men
dat wiß woren leid. hi — 3 — gesillingerin/
ein denkheit schall sinne unerff malerei
hi der verffter. hi — 3 — maneram.

Dat 32. Capittel.



So woer en mochte geschtift Simeon
in unserstadt, wund dat dor geschrift
weret, wund daenem de mabur dor wist
Igo, de dor by beseten sijn, wund geschrift ist
by den vondt, dat syohum se beter mi mit
— 2 — mank, wund by dage mit — 1 — mank
vuer ic welke Igo dor Stadt heire, so en
anerst sine reum wille, dat ge des mi in
goede, de endorff wist woddum.

Dat 33. Capitell.

We oec hij wanste vire gronste
malet ons noot, de sigal dat
betrum mit — 1 — mank.

Dat 34. Capitell.

We am wist tiderm vire am-
drum gys tot ofte teniget, hore
so des wort niet, ofte wil ge dor
wist wos voor um de sigal dat betrum mit
— 3 — mankum.

Dat 35. Capitell.

Stot oec iemand vire aandru hys by
dage, ofte sine weyter, Dat sigal ge betre-
rum mit — 1 — mank.



Dat 36 Capittel.

Dordt is mit den gaesten wiffest aen
vin galouren vunne meringerleige
bosheit de sic cum vonsfor Stadt gheschift
also wan houindinge vund doot sloge / were
de mandt binem vonsfor Stadt na dessem
dage in eenen mer vinnende ofte doot sloge / so
dem geestis sijdelin oble de grone offaen vund
loperen / de doot sien vond jorom / vund dem
sandadegem torenum vund vspoldrum / hijs
— 5 — markoren / vund voer dat dinaardt
do also so dem geestis quiere / dem vorge
sandadegem / de alsbaldt vondert dormt woldt /
oder spelen / adder / dan aenre vinnende / oder
doot sloge / des sijdelts ge vrystasen / vund dar
uen noot wan houind.

Dat 37 Capittel.

Och war gaete mit gaete sitt vondre vunder
na dessem vagen in vonsfor Stadt vinn
dem adder slaven / seit de eins dem bladij adder
slaven / de shall dat der Stadt betrouw mit
— 4 — markoren / vundet se cum houdt des
so



So schall je der Stadt gewinn — 5 mank, und
Dum wunderdem dar habet um, wo hinde von
des hofes, dann je dem hofe nicht gewinn, wie
schall uns fettum dum wunder Stadt west —
14 dage, weist je dumme in der Zeit nicht miß
gehorenget, so schall unen uns iß der stijve staren.

Dat 38. Capittel.

Wielc rounfer borgor de Ege wiff
geheim, wund ander weiner kinder
wunder, tholuegen, de sijheim dat
beterum mit — si marckum, also ein olt fode
is genoefom.

Dat 39. Capittel.

Och nocht borgor ein Ege wofft, und
ein ander wofft den sinem friso lefft, dan je du
auch spole wude heuet dat oponhaar is, De sijle fr
hann sich laterum bi — si marckum.

Dat 40. Capitell.

Och schall unen frumes de bi manne
go wurdig lefft, parbun / karbun smide,
gold, kint, ofie stichelsr dregen bi —
marckum, wund wulf baderum sijheim ons



Dat nemmen. **N**onne dorſulne ſc̄imor
och Denis na deſſe un dage in Main, de en
ſigold ocl noch verleun, krollen, gols offtr
vind tragen.

Dat 41. Capittel.

Wilde Main ein Egle kreiff fadd,
wund de ſc̄imor ein un Egle
Main fadd, wund der un ihm
einer ſpoll geſindem / de ſchall uns ſetzen
Ihm der Stadt rechte / wund uns ſchall ſe ocl ſetzen
wo dem Land, ofte ſe ſigoleun dem Land losim
ein Ider mit — — mainkem.

Dat 42. Capittel.

Wilde ſc̄imor wund Main ihm
ſchilligem monhem geſindem /
wund ihm ihm entzigkeit / de de Main
veralde, ſo ſchall unen vus mit der ſc̄imor un
ſetzen ihm der Stadt rechte, wund das viniug
veen ocl de main kreiftikum breyftid dat
men.

Dat 43. Capittel.

Ne wedene de kinder grfft, wund Main und
völl

will fidall by slengum, se en grber thonern
getolst mit euren kindern by — te so.
jondern

Digt 44. Capittel.

So woltet Knecht round Winger sitz so
vunser borgers ofis borgersche bestand so
deutet ; de shall em dem denkt goldrum/
vor des nicht en dode ; de shall dor beterum na
hinde vunser holdes, round himrem — 1 — June
dem vunser Stadt nicht drenem.

Dat 45. Capittel.

Dat 4.6. Capittel

Dekon signall wenant hinenem sonder
Ald



Aadt Iuu demm heiligen dierum / also do dri
vom fr. Stadt Hosten / wos han sine Weusfr.
dar je deniger wohling woppe gefft yo wortkreyt.
by — 1 — mondt.

Dat 47. Capittel.

Vor mir soll mein do vor iem marke
goldern / so sedancem tiderum / als mir
pleist yo goldende kerze des Janes.

Dat 48. Capittel.

Vor mir soll mannt want sinden /
sinden Iuu der Stadt hinc in lande vare
want weste.

Dat 49. Capittel.

Nemont soll wachsen nemelijc gult /
mer dat iemande dede / dat will do mit also riste /
dat sich des ein ander fadem soll.

Dat 50. Capittel.

Och en soll ein ieuolike gebren wiste.
marc.

Mate / vond verste hichte. by — 10 — markum.

Dat 51. Capittel.

Ne mandt s̄hall quicke so drun markdr
flasten / ge en gebet dat so drun minnen
2 — Wile vann unsre stadt gekloft
by — 3 — markum.

Dat 52. Capittel

Dar en s̄hall och uenant keper vnd junges
dare kloft und tūn uan so folrem / vnd
vng so vorenre. by — 3 — markum.

Dat 53. Capittel.

Nen gast s̄hall quicke drinum vpo der
borger wortide. by — 2 — mark.

Dat 54. Capittel.

De wiſgeres folrem ereſiſte de ſo so drun
markdr bringem so vinen fitt ſo po
dragem / vnd folrem dar uene vordre affdr
gem / ſe en grēben de vorlofft by 1. mark.

Dat 55. Capittel.

Vort mer hie binuen comysc gradt vnd
hütem vunfe gradt groff hie saghet.
desfall vnsr borgz vnsr vnd sial
dat hie wortdorun d'm siem hie vam sij-
num Denghem / vnd andis vngrem / vnd
en sijlrem se neve ij hale hale nu, nof oer
vnomnde vnuue ghe hale nu, oer doon
gremmen dat fo mede yordne sijtum by-
mank.

Dat 56. Capittel.

Dat sijall vnomde neuzeleijr vijfrie
vckem mit hale, by - j. mank, so valku
cor dat hale.

Dat 57. Capittel.

Nemo ist sijall kopren gastrum mit
gastrum galdo - by - 3 - mank.

Dat 58. Capittel.



197

Nem gant schall mit gesprenk hopen
vinnem vunfer stadt by — 5. mark
wund de kop shall nicht stede vorfrum,
dat em siger mit orlof des rades offe ihm
dein vorneum markete.

Dat 59. Capittel.

Och en schall nemant kinder in den man-
derum ja in sienem kop by — 1 — mark

Dat 60. Capittel.

Och en schall nemant borges dageproeden
et hem sienem latem gasten vinnem ha-
tem by — 10 — markem.

Dat 61. Capittel.

Och was dagepor de jenseit borgs vinen
larem / de en sibbelim se nicht vorloprim
vinnem des darrs sindt orlof des rades,
by — 20 — markt, wund dem vorliet des
dagepor.

Dat 62. Capittel.

Och was dir kolom bringem ihm
falem



soelcom / de festas feghem vroform hanting
kritte / vnuud ~~z~~ vleem hantig bij wortlijs
der kolen / vnuud si feghem de festas vop heidecum
ordrum hantum / De kolen de vngescrect sijt /
de feghel menem metrem mit dem Dunnem /
creme oet jen dem gecolom miszdinge / De
mors de kolen vop metrem hantum .

Dat 63. Capitell.

¶ Ek sgholum de Becton borchem na dor licht
wond dat will de Post befigem latem / So een
dus bruck offting aveyn noorde / de sijck dat bethem
mit — 3 — maart.

FINIMI LIBRVM
SCI IPSI SINE MA
NIBVS IPSVM

149

I
A
9



Landesbibliothek Oldenburg

260



269

6



202



203



204



205



206



207



277



209



270



227



272



213



216



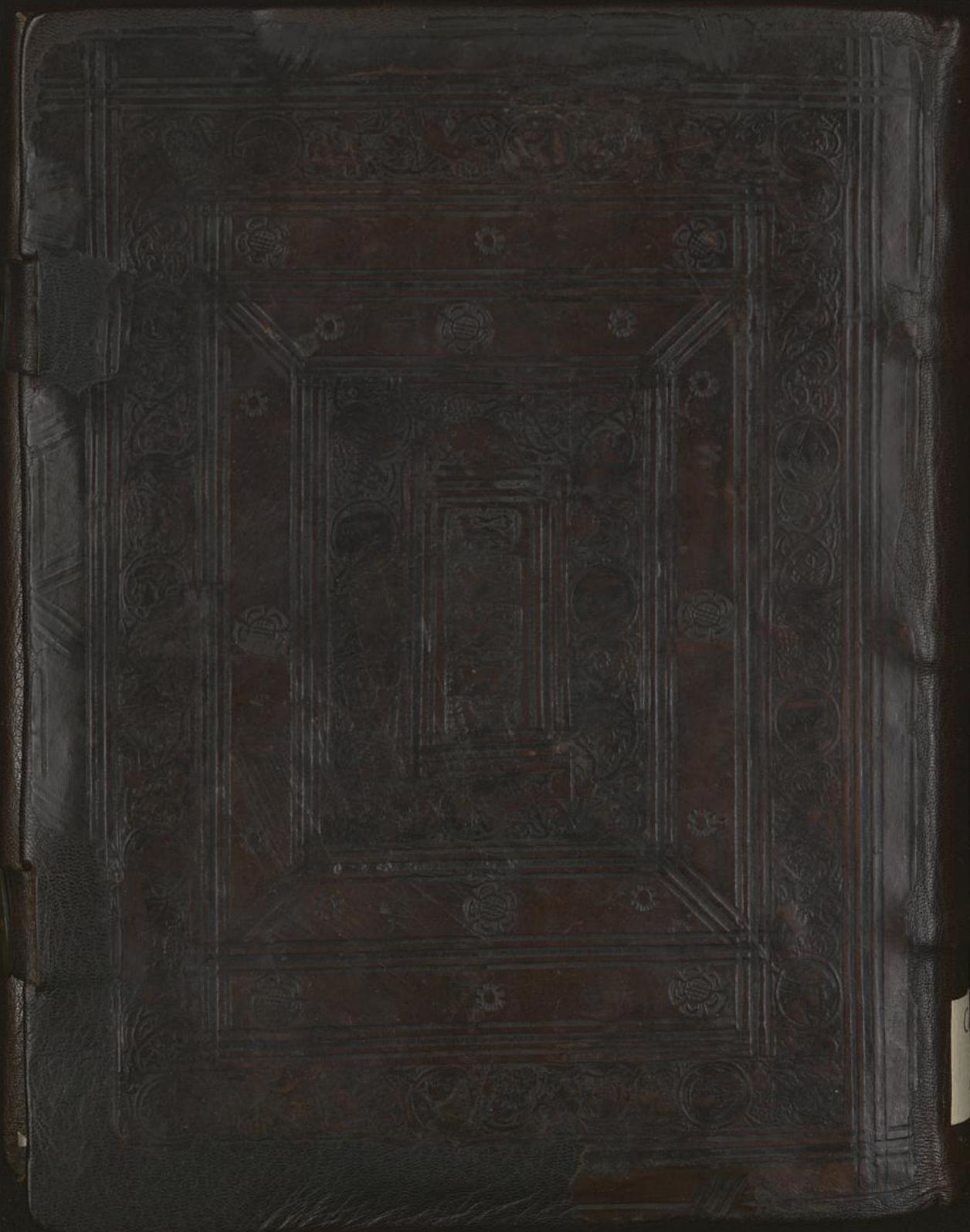


Landesbibliothek Oldenburg





Landesbibliothek Oldenburg



Landesbibliothek Oldenburg